

GERMAN: Verhaltenskodex

Sehr geehrte Kunden, sehr geehrte Lieferanten und Dienstleister, liebe Mitarbeiter¹,

ein Verhaltenskodex ist ein grundlegendes Dokument, das die Verhaltensstandards und ethischen Grundsätze für die Mitarbeiter einer Organisation und deren Lieferanten und Dienstleister festlegt.

Dieser Verhaltenskodex soll als Leitfaden für ein respektvolles und professionelles Verhalten aller Mitarbeiter und Geschäftspartner der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD dienen, um eine positive und rechtskonforme Organisationskultur zu fördern. Er legt die Erwartungen der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD für den Umgang miteinander, die Achtung der Vielfalt und die Förderung eines sicheren, kollaborativen und rechtskonformen Arbeitsumfelds fest.

Bitte lesen Sie diesen Verhaltenskodex aufmerksam durch. Unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, sämtliche in diesem Verhaltenskodex enthaltenen Vorschriften, Prinzipien und Werte zu respektieren, einzuhalten und umzusetzen. Unsere Kunden und andere Geschäftspartner sind verpflichtet, die nachstehenden Exportbestimmungen und Sanktionsgesetze einzuhalten.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf unseren Webseiten, in Veröffentlichungen und in der Kommunikation auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich, divers und andere geschlechtliche Identitäten (m/w/d/andere) verzichtet. Alle verwendeten Formulierungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Contents

I.	Unsere Werte	3
II.	Verantwortung und Respekt	5
III.	Vielfalt und Gleichberechtigung, Nicht-Diskriminierung	5
IV.	Bekämpfung von Korruption und Bestechung	7
V.	Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.....	10
VI.	Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz	11
VII.	Kinderarbeit	13
VIII.	Menschenrechte und Umweltschutz	14
IX.	Faire Arbeitsbedingungen	20
X.	Fairer Wettbewerb	21
XI.	Interessenkonflikte.....	23
XII.	Buchführung und Dokumentation	25
XIII.	Qualität und Produktsicherheit.....	27
XIV.	Richtige Auswahl von Geschäftspartnern	29
XV.	Geschäftsgeheimnisse.....	31
XVI.	Datenschutz	32
XVII.	Whistleblower Hotline und Schutz von Whistleblowern	33
XVIII.	Geistiges Eigentum, Patente, Markenrechte, Urheberrechte	35
XIX.	Respektvoller Umgang mit Eigentum.....	36
XX.	Insiderhandel und Marktmissbrauch	37
XXI.	Keine Verstöße gegen allgemeine Gesetze	38
XXII.	Exportbestimmungen und Sanktionsgesetze.....	39
XXIII.	Verhalten im Falle von Unklarheiten oder fehlenden Regelungen	40
XXIV.	Pflicht zur Einhaltung dieses Verhaltenskodex.....	41

I. Unsere Werte

Bei der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sind wir stolz darauf, nicht nur Geschäfte zu generieren, sondern auch eine Gemeinschaft zu formen, die auf grundlegenden Werten beruht. Integrität, Respekt und Nachhaltigkeit sind für uns nicht nur Schlagworte, sondern die grundlegenden Prinzipien, die unser Handeln leiten und den Grundstock unserer Unternehmenskultur bilden.

A. Die Bedeutung von Werten

Wir betrachten Werte als das Rückgrat eines jeden erfolgreichen Unternehmens. Sie sind die Grundlage für unser tägliches Handeln, unsere Entscheidungen und unsere Interaktionen. Integrität bildet das Fundament unserer Geschäftspraktiken, Respekt prägt unsere zwischenmenschlichen Beziehungen, und Nachhaltigkeit ist die Verpflichtung gegenüber der Umwelt und den kommenden Generationen.

B. Integrität als Grundprinzip

Integrität ist für die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD nicht nur ein Wort, sondern ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Wir verpflichten uns dazu, ehrlich, transparent und verantwortungsbewusst zu handeln. Das bedeutet nicht nur, die geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten, sondern auch, über die rein rechtlichen Anforderungen hinaus, ethisch zu agieren. Wir streben danach, das Vertrauen unserer Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner durch aufrichtige und verlässliche Geschäftspraktiken zu verdienen.

C. Respekt als Leitprinzip

Respekt gegenüber jedem Einzelnen, unabhängig von Position, Hintergrund oder Funktion, ist für die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD von zentraler Bedeutung. Wir schätzen die Vielfalt und die unterschiedlichen Perspektiven, die unsere multikulturellen Mitarbeiter in unseren Geschäftsalltag mit einbringen. Respekt bedeutet für uns nicht nur höfliches Verhalten, sondern auch die Anerkennung der Würde jedes einzelnen Menschen. Wir schaffen eine Arbeitsumgebung, in der Offenheit, Toleranz und Teamarbeit gefördert werden, um ein inspirierendes Miteinander zu ermöglichen.

D. Nachhaltigkeit als Verantwortung

Nachhaltigkeit ist für die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD mehr als nur ein Modewort – es ist eine Verantwortung, die wir gegenüber der Umwelt und kommenden Generationen tragen. Wir sind uns bewusst, dass unser Handeln Auswirkungen auf die Umwelt hat, und wir verpflichten uns dazu, verantwortungsbewusst mit unseren Ressourcen umzugehen. Unser Ziel ist es, nachhaltige Praktiken in sämtlichen Unternehmensbereichen zu integrieren und unseren ökologischen Fußabdruck kontinuierlich zu reduzieren.

E. Die Rolle von Werten im Unternehmen

Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD glaubt fest daran, dass Werte die Grundlage für ein erfolgreiches Unternehmen bilden. Sie dienen nicht nur als ethischer Kompass, sondern prägen auch unsere Unternehmensidentität. Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner können darauf vertrauen, dass unser Handeln von Integrität, Respekt und Nachhaltigkeit geleitet wird. Diese Werte sind nicht nur Teil unserer Unternehmensphilosophie, sondern spiegeln sich in jedem Aspekt unserer Organisation wider – von unseren Geschäftsentscheidungen bis hin zu unseren sozialen und ökologischen Initiativen.

F. Mitarbeiter als Botschafter der Werte

Unsere Mitarbeiter sind die Botschafter unserer Unternehmenswerte. Wir erwarten von ihnen nicht nur professionelle Exzellenz, sondern auch ein Engagement für Integrität, Respekt und Nachhaltigkeit. Diese Werte sollen nicht nur in unserem Unternehmen präsent sein, sondern sich auch in der Art und Weise widerspiegeln, wie wir als Team zusammenarbeiten und wie wir mit Kunden und Geschäftspartnern interagieren.

G. Ehrenhaftes und ethisches Verhalten

Ehrenhaftes und ethisches Verhalten bildet das Herzstück unserer Unternehmenswerte. Wir setzen voraus, dass unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister, in allen Geschäftsbereichen und in Interaktionen ein ethisch einwandfreies Verhalten an den Tag legen. Das bedeutet auch, sich bewusst für das Richtige zu entscheiden, auch wenn es nicht immer der einfachste Weg ist. Wir fordern unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister auf, moralische Prinzipien zu vertreten und als Vorbilder für ethisches Handeln zu agieren.

H. Werte als Leitbild für die Zukunft

Unsere Werte dienen als Leitbild für die Zukunft. Wir sind überzeugt, dass Unternehmen, die sich grundlegenden Prinzipien verschreiben, nicht nur langfristig erfolgreich sind, sondern auch einen positiven Einfluss auf die Umwelt ausüben können. Durch die Kombination von Integrität, Respekt und Nachhaltigkeit schaffen wir nicht nur einen stabilen Rahmen für unser Unternehmen, sondern setzen auch Maßstäbe für ethisches Handeln und verantwortungsbewusstes Unternehmertum. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist fest davon überzeugt, dass diese Werte uns nicht nur helfen, ein erfolgreiches Unternehmen aufzubauen, sondern auch einen nachhaltigen Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten.

Aus vorgenannten Gründen sind alle Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD, Lieferanten und Dienstleister verpflichtet, die aufgeführten Werte zu respektieren, einzuhalten und umzusetzen.

II. Verantwortung und Respekt

Die Grundpfeiler einer starken Gemeinschaft beruhen auf Verantwortung, Respekt und Anerkennung. In jedem Handeln und in jeder Entscheidung, die Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD oder ihrer Lieferanten und Dienstleister treffen, liegt auch eine Verantwortung dafür, dass Wohl der Gemeinschaft zu fördern und einen positiven Einfluss auszuüben. Diese Verantwortung geht Hand in Hand mit Respekt gegenüber unseren Mitmenschen, unabhängig von ihrer Herkunft, Meinungen oder Rollen in der Gemeinschaft.

Ein zentraler Aspekt dieser Verantwortung ist die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften. Gesetze dienen als Leitfaden für ein rechtschaffenes Verhalten und den Schutz aller Mitglieder der Gemeinschaft. Indem die Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD oder ihrer Lieferanten und Dienstleister die geltenden Gesetze beachten und respektieren, tragen wir gemeinsam zur Schaffung einer Umgebung bei, in der jeder in Sicherheit und Gerechtigkeit leben kann.

Anerkennung und Aufrichtigkeit gegenüber Führungskräften, Kunden, Lieferanten und Dienstleistern sind weitere Schlüsselaspekte einer gesunden Gemeinschaft. Durch eine offene und ehrliche Kommunikation schaffen wir Vertrauensverhältnisse, die die Zusammenarbeit stärken und das Gemeinschaftsgefühl fördern. Anerkennung bedeutet nicht nur, die Leistungen und Beiträge anderer zu würdigen, sondern auch, die unterschiedlichen Perspektiven zu respektieren und daraus zu lernen.

Um eine harmonische Gemeinschaft aufzubauen und aufrechtzuerhalten, ist es entscheidend, dass jeder Einzelne seine Verantwortung versteht, Respekt praktiziert, Gesetze einhält und Anerkennung sowie Aufrichtigkeit in seinen Interaktionen zeigt. Indem wir gemeinsam diese Werte leben, können wir eine Gemeinschaft schaffen, die von gegenseitigem Vertrauen, Zusammenhalt und Wohlstand geprägt ist.

III. Vielfalt und Gleichberechtigung, Nicht-Diskriminierung

In einer zunehmend globalisierten Welt ist die Anerkennung und Wertschätzung von Vielfalt und Gleichberechtigung zu einem grundlegenden Bestandteil einer erfolgreichen Unternehmenskultur geworden. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD bekennt sich uneingeschränkt zu den Prinzipien der Vielfalt, Gleichberechtigung und Nicht-Diskriminierung. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist der Überzeugung, dass nur durch die Schaffung einer integrativen Umgebung, in der jeder Mitarbeiter geschätzt wird, echte Innovation und nachhaltiger Erfolg erreicht werden können.

Unsere Verpflichtung beginnt damit, dass wir niemanden wegen des Geschlechts, Rasse, Hautfarbe, ethnischer oder sozialer Herkunft, genetischer Merkmale, Sprache, Religion oder Weltanschauung, politischer oder sonstiger Anschauung, Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, Vermögen, Geburt, Behinderung, Alters, sexueller Ausrichtung oder Staatsangehörigkeit diskriminieren. Diese Grundsätze sind

nicht nur ethisch richtig, sondern auch entscheidend für die Schaffung einer Arbeitsumgebung, die die besten Talente anzieht, fördert und bindet.

Die Vielfalt unserer Belegschaft ist eine Quelle für Kreativität, Innovation und eine breitere Perspektive, die zu fundierten Entscheidungen führt. Es ist unsere Überzeugung, dass jede Person unabhängig von ihren individuellen Merkmalen einen einzigartigen Beitrag leisten kann, der den Gesamterfolg unseres Unternehmens vorantreibt. Wir erkennen an, dass jeder Mitarbeiter eine einzigartige Perspektive, Erfahrung und Expertise mitbringt, die unsere Organisation bereichert.

Die Förderung von Gleichberechtigung und Nicht-Diskriminierung bedeutet mehr als nur die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften. Es erfordert eine aktive Beteiligung und ein proaktives Handeln, um sicherzustellen, dass Chancen, Ressourcen und Anerkennung gleichermaßen verteilt sind. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir auf eine Reihe von Maßnahmen und Initiativen, die darauf abzielen, eine nichtdiskriminierende Kultur zu fördern.

Die Personalpraktiken der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD zielen darauf ab, sicherzustellen, dass jede Einstellungsentscheidung auf objektiven Kriterien basiert und keine Diskriminierung aufgrund persönlicher Merkmale beinhaltet. Wir fördern eine offene Kommunikation, in der Mitarbeiter ihre Anliegen und Bedenken frei äußern können, ohne Angst vor Repressalien zu haben.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt sich für die Schaffung von Arbeitsgruppen und Netzwerken ein, die sich auf die Belange und Bedürfnisse verschiedener Gruppen konzentrieren, um einen Raum für einen offenen Dialog und den Austausch von Erfahrungen zu schaffen. Dies fördert nicht nur ein tieferes Verständnis, sondern auch die Zusammenarbeit über alle Ebenen und Abteilungen hinweg.

In Bezug auf die berufliche Entwicklung betonen wir die Gleichberechtigung bei der Vergabe von Aufgaben, Beförderungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Jeder Mitarbeiter soll die Möglichkeit haben, sein volles Potenzial zu entfalten und in seiner Karriere voranzukommen, unabhängig von persönlichen Merkmalen.

Die Schaffung einer barrierefreien Umgebung für Mitarbeiter mit unterschiedlichen Fähigkeiten ist für uns von entscheidender Bedeutung. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ergreift Maßnahmen, um sicherzustellen, dass unsere Arbeitsplätze, Produkte und Dienstleistungen für alle zugänglich sind, und wir fördern eine Unternehmenskultur, die die Einzigartigkeit jedes Individuums wertschätzt.

Im Bereich der Entlohnung setzt die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD auf Transparenz und Fairness, um sicherzustellen, dass Gehaltsstrukturen auf objektiven Kriterien basieren und nicht durch geschlechtsspezifische oder andere Diskriminierungsmerkmale beeinflusst werden.

Unsere Verpflichtung zu Vielfalt und Gleichberechtigung erstreckt sich über die Grenzen unseres Unternehmens hinaus. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt sich für die

Zusammenarbeit mit Lieferanten, Kunden und Geschäftspartnern ein, die ähnliche Werte teilen, und fördert gemeinsam eine Kultur der Inklusion in der gesamten Lieferkette.

Nicht zuletzt sind wir uns bewusst, dass die Reise zu einer inklusiven und nicht-diskriminierenden Organisation niemals abgeschlossen ist. Wir sind bestrebt, unsere Praktiken ständig zu überprüfen, zu verbessern und uns weiterzuentwickeln, um sicherzustellen, dass wir eine Umgebung schaffen, in der jeder Mitarbeiter sein volles Potenzial entfalten kann.

Indem wir uns aktiv für Vielfalt, Gleichberechtigung und Nicht-Diskriminierung einsetzen, schaffen wir nicht nur eine positive Arbeitsumgebung, sondern stärken auch unsere Wettbewerbsfähigkeit und Position als verantwortungsbewusstes Mitglied der globalen Geschäftsgemeinschaft.

Wir sind Befürworter von Toleranz und Diversität und achten auf die individuellen Bedürfnisse jedes Mitarbeiters. Als Arbeitgeber treffen wir unsere Team-Zusammenstellungen basierend auf Kompetenzen und Begabungen, und wir tolerieren keinerlei Diskriminierung, sei es hinsichtlich ethnischer Zugehörigkeit oder Nationalität, Rasse oder Hautfarbe, des Alters, Geschlechts oder sexueller Ausrichtung, Religion oder Glaubensrichtungen, Behinderungen oder anderen gesetzlich geschützten Eigenschaften.

Aus vorgenannten Gründen sind alle Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD, Lieferanten und Dienstleister angewiesen und verpflichtet, niemanden wegen des Geschlechts, Rasse, Hautfarbe, ethnischer oder sozialer Herkunft, genetischer Merkmale, Sprache, Religion oder Weltanschauung, politischer oder sonstiger Anschauung, Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, Vermögen, Geburt, Behinderung, des Alters, sexueller Ausrichtung oder Staatsangehörigkeit zu diskriminieren, und Vielfalt und Gleichberechtigung zu praktizieren.

IV. Bekämpfung von Korruption und Bestechung

In der heutigen globalisierten Geschäftswelt, in der Unternehmen weltweit agieren und sich vernetzen, kommt der Einhaltung ethischer Grundsätze und internationaler Anti-Korruptionsvorschriften eine entscheidende Bedeutung zu. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD bekennt sich klar und unmissverständlich dazu, das Geschäft auf ethische und rechtmäßige Weise zu führen und jegliche Form von Bestechung oder Korruption strikt abzulehnen. Diese Haltung erstreckt sich über alle Ebenen unserer Organisation und unterstreicht unser Engagement für Integrität und Transparenz.

Die Grundlage unserer Geschäftsethik ist eine konsequente Nulltoleranzpolitik gegenüber Bestechung und Korruption. Unabhängig von den Absichten oder der Beteiligung von Personen aus der öffentlichen Verwaltung oder dem privaten Geschäftsleben dulden wir keinerlei Verstoß gegen diese Prinzipien. Unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, ein verantwortungsbewusstes und integrires Handeln an den Tag zu legen, indem sie sich strikt an alle Anti-Korruptionsrichtlinien und Gesetze halten.

Im Mittelpunkt unserer Überzeugungen steht die klare Erklärung, dass keinerlei Geschenke oder Vergünstigungen, die auf persönlichen Nutzen abzielen oder darauf abzielen, Geschäftsentscheidungen zu beeinflussen oder ungebührliche Vorteile von Geschäftspartnern zu erlangen, toleriert werden. Diese Position erstreckt sich über sämtliche Formen von Geschenken, Unterhaltungsangeboten, Gastfreundschaft oder anderen Vorteilen und unterstreicht die Notwendigkeit, dass alle derartigen Aktivitäten im Einklang mit unserer Anti-Korruptionsrichtlinie, den üblichen Geschäftspraktiken und angemessener Zurückhaltung stehen müssen.

Jeder Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD, Lieferant und Dienstleister trägt die Verantwortung, sicherzustellen, dass seine berufliche Objektivität in keiner Weise durch das Anbieten oder Annehmen von Geschenken oder anderen Vorteilen beeinträchtigt wird. Diese Verpflichtung erstreckt sich über sämtliche Abteilungen und Hierarchien hinweg und bildet das Fundament einer Kultur, die auf Fairness, Gleichbehandlung und ethischem Handeln basiert.

Die Wahrung von Integrität und die Ablehnung von Bestechung und Korruption sind für uns nicht nur ethische Grundsätze, sondern auch eine geschäftliche Notwendigkeit. Durch die Einhaltung dieser Prinzipien schaffen wir nicht nur eine vertrauenswürdige und ethisch geführte Organisation, sondern stärken auch unsere Wettbewerbsfähigkeit und Position auf dem globalen Markt.

A. Internationale Anti-Korruptionsvorschriften und Rechtmäßigkeit

Als weltweit agierende Organisation richten wir uns strikt nach internationalen Anti-Korruptionsvorschriften. Dies schließt die Einhaltung von nationalen und internationalen Gesetzen ein, die darauf abzielen, Bestechung und Korruption zu verhindern und zu bekämpfen. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD arbeitet im Bedarfsfall eng mit relevanten Behörden zusammen und setzt auf Transparenz, um sicherzustellen, dass wir sämtliche rechtlichen Anforderungen erfüllen.

Das Bekenntnis der Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD zur Rechtmäßigkeit bedeutet nicht nur die Einhaltung von Gesetzen, sondern auch eine proaktive Haltung zur Vermeidung jeglicher Praktiken, die auch nur den Anschein von Korruption erwecken könnten. Wir setzen auf präventive Maßnahmen, Schulungen und klare Richtlinien, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister die rechtlichen und ethischen Anforderungen verstehen und befolgen.

B. Nulltoleranz gegenüber Bestechung und Korruption

Unsere Nulltoleranzpolitik gegenüber Bestechung und Korruption erstreckt sich über sämtliche Geschäftsbereiche und Geschäftsprozesse. Unabhängig von den Absichten oder der Beteiligung von Personen aus der öffentlichen Verwaltung oder dem privaten Geschäftsleben gibt es keinerlei Raum für Kompromisse. Der Gesetzgeber hat klare Definitionen von Bestechung und Korruption festgelegt, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Dienstleister, ein einheitliches Verständnis davon haben, was unter solchen unzulässigen Praktiken zu verstehen ist.

Diese Nulltoleranzpolitik wird nicht nur durch klare Kommunikation, sondern auch durch konkrete Maßnahmen unterstützt. Verstöße gegen unsere Anti-Korruptionsrichtlinien haben ernsthafte Konsequenzen, einschließlich disziplinarischer Maßnahmen, rechtlicher Schritte und, wenn notwendig, der Beendigung von Geschäftsbeziehungen.

C. Keine Toleranz für Geschenke oder Vergünstigungen zur Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen

Bestechung kann in vielen Formen auftreten. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist sich bewusst, dass auch scheinbar harmlose Geschenke oder Vergünstigungen potenziell zu unangemessenem Einfluss führen können. Daher steht unsere Politik kompromisslos gegenüber jeglichen Versuchen, durch Geschenke oder andere Vorteile Geschäftsentscheidungen zu beeinflussen.

Die Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sind verpflichtet, keinerlei Geschenke oder Vergünstigungen anzunehmen, die darauf abzielen, persönlichen Nutzen zu erlangen oder ungebührliche Vorteile von Geschäftspartnern zu erhalten. Diese klare Position wird durch Schulungen und Sensibilisierungsprogramme kommuniziert, die sicherstellen, dass alle Mitarbeiter die potenziellen Risiken und Konsequenzen verstehen, die mit der Annahme unangemessener Vorteile verbunden sind.

D. Geschenke, Unterhaltungsangebote und Gastfreundschaft

Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erkennt an, dass in Geschäftsbeziehungen Geschenke, Unterhaltungsangebote und Gastfreundschaft eine Rolle spielen können. Allerdings sind sie nur dann zulässig, wenn sie rechtmäßig sind und im Einklang mit unserer internen Anti-Korruptionsrichtlinie, den geltenden Gesetzen, den üblichen Geschäftspraktiken und angemessener Zurückhaltung stehen.

Es obliegt jedem Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sicherzustellen, dass alle Handlungen transparent sind und nicht den Anschein von Unregelmäßigkeiten erwecken könnten. Klare Richtlinien und Schulungen unterstützen die Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister dabei, angemessene Entscheidungen zu treffen und sicherzustellen, dass jegliche Aktivitäten im Einklang mit höchsten ethischen Standards und den einschlägigen Gesetzen stehen.

Die Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, jeden Versuch der Korruption und jeden Bestechungsversuch unverzüglich an die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD zu melden.

V. Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

In einer globalisierten Wirtschaft, die von ständiger Vernetzung und Transaktionen geprägt ist, spielt die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung eine zentrale Rolle. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD bekennt sich klar und nachdrücklich dazu, jegliche Formen dieser illegalen Aktivitäten zu bekämpfen und strenge Maßnahmen zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu implementieren. Diese Verpflichtung erstreckt sich über sämtliche Aspekte unserer Geschäftstätigkeit und bildet die Grundlage unserer Bemühungen, die Integrität unseres Unternehmens und der Finanzmärkte zu wahren.

A. Einhaltung einschlägiger gesetzlicher Vorschriften

Unsere Verpflichtung zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung basiert auf der strikten Einhaltung sämtlicher einschlägiger gesetzlicher Vorschriften. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erkennt die Bedeutung an, sich nicht nur an internationale Standards, sondern auch an nationale Gesetze und Vorschriften zu halten, die darauf abzielen, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu verhindern. Dies umfasst die Einhaltung von Vorschriften auf globaler, regionaler und nationaler Ebene, um sicherzustellen, dass unser Handeln in Übereinstimmung mit den höchsten rechtlichen Standards steht.

B. Aktive Verpflichtung zur Prävention und Aufdeckung

Wir sind uns bewusst, dass die Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung nicht nur eine rechtliche Verpflichtung ist, sondern auch eine moralische Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und den Finanzmärkten darstellt. In diesem Sinne setzt sich die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD aktiv dafür ein, Geldwäscheaktivitäten und Terrorismusfinanzierung zu verhindern und aufzudecken. Unsere Mitarbeiter aus der Buchhaltung sind darauf geschult, verdächtige Indikatoren zu erkennen, und werden ermutigt, mögliche Fälle unverzüglich zu melden. Wir fördern eine Kultur der Wachsamkeit und Zusammenarbeit, um sicherzustellen, dass wir als Unternehmen proaktiv gegen illegale Finanzpraktiken vorgehen.

C. Zusammenarbeit mit Behörden und Aufsichtsbehörden

Um unseren Beitrag zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu verstärken, arbeiten die Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD im Bedarfsfall eng mit Behörden und Aufsichtsbehörden zusammen. Diese Zusammenarbeit erstreckt sich über lokale, nationale und internationale Ebenen, da Geldwäsche oft grenzüberschreitende Dimensionen hat. Wir sind bestrebt, nicht nur den gesetzlichen Anforderungen zu genügen, sondern auch aktiv zur Weiterentwicklung und Verbesserung von Präventionsmaßnahmen beizutragen.

Die Kooperation mit Strafverfolgungsbehörden und Finanzaufsichtsbehörden kann sich über den Austausch von Informationen, Schulungen und gemeinsame Initiativen zur Stärkung der

Geldwäschebekämpfung erstrecken. Diese partnerschaftliche Zusammenarbeit dient nicht nur dem Schutz unserer eigenen Interessen, sondern auch dem übergeordneten Ziel, die Finanzmärkte vor kriminellen Machenschaften zu schützen.

Die Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, jeden Verdacht auf Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung unverzüglich an die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD zu melden.

VI. Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD stehen im Mittelpunkt unserer Unternehmenswerte. Wir nehmen den Gesundheitsschutz und die Sicherheit am Arbeitsplatz überaus ernst und legen großen Wert auf das Wohlbefinden jedes Einzelnen. Unser Ziel ist es, das Unfall- und Verletzungsrisiko zu minimieren, indem wir umfassende Maßnahmen ergreifen, um eine sichere und geschützte Arbeitsumgebung zu gewährleisten.

A. Prävention als oberste Priorität

Die Prävention von Unfällen und die Förderung der Gesundheit unserer Mitarbeiter sind für uns nicht nur gesetzliche Anforderungen, sondern eine moralische Verpflichtung. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD hat verstanden, dass ein sicherer Arbeitsplatz nicht nur die Produktivität steigert, sondern auch das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter fördert. Daher betrachten wir Prävention als oberste Priorität und setzen alles daran, potenzielle Gefahrenquellen zu erkennen und zu eliminieren.

B. Risikobewertung und Risikomanagement

Die Grundlage unserer Sicherheitsstrategie bildet eine umfassende Risikobewertung und ein effektives Risikomanagement. Durch systematische Analysen identifizieren wir potenzielle Risiken und entwickeln Maßnahmen, um diese zu minimieren oder zu beseitigen. Dabei berücksichtigen wir nicht nur physische Gefahren, sondern auch psychosoziale Aspekte, die das Wohlbefinden am Arbeitsplatz beeinflussen können.

C. Kontinuierliche Schulungen und Sensibilisierung

Die Sicherheit am Arbeitsplatz erfordert ein Bewusstsein und eine aktive Beteiligung aller Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister. Aus diesem Grund setzt die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD auf kontinuierliche Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen. Unsere Mitarbeiter werden nicht nur im richtigen Umgang mit Maschinen und Geräten geschult, sondern auch für potenzielle Gefahren sensibilisiert, die im Alltag übersehen werden. Dies schließt auch Schulungen zu Vermeidung psychosozialer Belastungen und Stressbewältigung ein.

D. Ergonomie und Gesundheitsförderung

Ein wichtiger Aspekt des Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz ist die Ergonomie. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD gestaltet Arbeitsplätze so, dass sie den individuellen Bedürfnissen und Anforderungen unserer Mitarbeiter entsprechen. Ergonomische Arbeitsbedingungen tragen nicht nur zur Vermeidung von körperlichen Belastungen bei, sondern fördern auch das allgemeine Wohlbefinden. Zudem unterstützen wir Gesundheitsförderungsmaßnahmen, die von Fitnessprogrammen bis hin zu Ernährungsberatung reichen können.

E. Sicherheitsausrüstung, Sicherheitsvorkehrungen

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD stellt sicher, dass die Mitarbeiter über die notwendige Sicherheitsausrüstung verfügen, um potenzielle Risiken zu minimieren. Dies umfasst persönliche Schutzausrüstungen wie Helme, Sicherheitsschuhe, Schutzbrillen und andere spezifische Schutzausrüstungen, die je nach Tätigkeitsbereich erforderlich sind. Zusätzlich implementieren wir Sicherheitsvorkehrungen und Sicherheitsregelungen, die die Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsstandards gewährleisten.

F. Notfallvorsorge und Erste Hilfe

Die Fähigkeit, im Notfall angemessen zu reagieren, ist entscheidend für die Sicherheit am Arbeitsplatz. Daher legt die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD großen Wert auf eine effektive Notfallvorsorge. Wir stellen sicher, dass ausgebildetes Personal für Erste Hilfe Maßnahmen zur Verfügung steht. Darüber hinaus sind klare Evakuierungspläne und Notfallausrüstungen vorhanden, um im Falle eines unvorhergesehenen Ereignisses schnell und effizient handeln zu können.

G. Gesundheitsmanagement und betriebliche Gesundheitsförderung

Unser Engagement für den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz geht über die bloße Einhaltung von Sicherheitsstandards hinaus. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD hat ein umfassendes Gesundheitsmanagement implementiert, das die physische und psychische Gesundheit der Mitarbeiter fördert. Dies umfasst gegebenenfalls regelmäßige Gesundheitschecks, Angebote zur Stressprävention und weitere Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung.

H. Unfallanalysen, Störfallanalysen

Im Fall von Unfällen oder Störfällen führt die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD detaillierte Analysen durch, um Ursachen zu identifizieren und präventive Maßnahmen abzuleiten. Diese Analysen dienen nicht nur der Aufklärung von Unfällen, sondern haben das Ziel, wiederholte Vorkommnisse zu verhindern. Wir betrachten Unfälle als Anlass dafür, um kontinuierlich unsere Sicherheitsvorkehrungen und Sicherheitsprozesse zu verbessern.

I. Überprüfung und Anpassung von Sicherheitsstandards

Sicherheitsstandards unterliegen einem ständigen Wandel, sei es aufgrund neuer Technologien, gesetzlicher Änderungen oder Erkenntnissen aus Analysen. Daher überprüft die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD regelmäßig ihre Sicherheitsstandards und passt sie an aktuelle Entwicklungen an. Diese kontinuierliche Überprüfung gewährleistet, dass unsere Sicherheitsmaßnahmen stets auf dem neuesten Stand sind und höchsten Standards entsprechen.

J. Integration von Sicherheitskultur

Die Sicherheit am Arbeitsplatz ist nicht nur das Ergebnis einzelner Maßnahmen, sondern einer gelebten Sicherheitskultur. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD fördert eine Kultur, in der Sicherheit als gemeinsame Verantwortung jedes Einzelnen betrachtet wird. Dies schließt ein offenes Meldesystem für Sicherheitsbedenken, die Einbindung der Mitarbeiter in Sicherheitsinitiativen und die Anerkennung sicherheitsbewussten Verhaltens ein.

VII. Kinderarbeit

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD steht uneingeschränkt für ethisches Handeln und soziale Verantwortung. In diesem Sinne verurteilen wir entschieden jede Form von Kinderarbeit. Dieser Verhaltenskodex legt klare Richtlinien fest, um sicherzustellen, dass Kinderarbeit in unserer gesamten Lieferkette rigoros abgelehnt und ausgeschlossen wird.

Kinderarbeit im Sinne dieses Verhaltenskodex ist (1) die Beschäftigung eines Kindes unter dem Alter, mit dem nach dem Recht des Beschäftigungsortes die Schulpflicht endet, wobei das Beschäftigungsalter 15 Jahre nicht unterschreiten darf, oder (2) alle Formen der Sklaverei oder alle sklavereiähnlichen Praktiken, wie den Verkauf von Kindern und den Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft sowie Zwangsarbeit oder Pflichtarbeit, oder (3) das Heranziehen, Vermitteln oder Anbieten eines Kindes zu unerlaubten Tätigkeiten, oder (4) Arbeit, die ihrer Natur nach oder aufgrund der Umstände, unter denen sie verrichtet wird, voraussichtlich für die Gesundheit, die Sicherheit oder die Sittlichkeit von Kindern schädlich ist, oder (5) die Beschäftigung eines Kindes, die nach dem Recht des Beschäftigungsortes oder dem Sitz des profitierenden Unternehmens (unsere Lieferanten und Dienstleister) verboten und nicht ausnahmsweise gestattet ist.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD verbietet ausdrücklich, dass Lieferanten und Dienstleister, die mit unserem Unternehmen in vertraglicher Verbindung stehen, selbst oder durch Dritte Kinderarbeit in Anspruch nehmen oder fördern. Dies umfasst jegliche Form von wirtschaftlicher Ausbeutung von Kindern, sei es in Form von ausbeuterischer Arbeit, Zwangsarbeit oder anderen schädlichen Praktiken.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt sich dafür ein, sicherzustellen, dass alle unsere Lieferanten und Dienstleister die gleichen hohen Standards in Bezug auf Kinderrechte einhalten. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern, dass sie klare Maßnahmen ergreifen, um

sicherzustellen, dass Kinderarbeit in ihrer gesamten Lieferkette ausgeschlossen ist. Dies schließt die Überprüfung von Zulieferern und Auftragnehmern ein, um sicherzustellen, dass diese ebenfalls strenge Standards zur Vermeidung von Kinderarbeit einhalten.

Im Falle des Verdachts oder der Feststellung von Kinderarbeit ist es für Lieferanten und Dienstleister verpflichtend, dies unverzüglich unserem Unternehmen zu melden. Wir legen großen Wert auf transparente Kommunikation und erwarten, dass Lieferanten und Dienstleister bei derartigen Verstößen kooperieren, um schnell und effektiv Abhilfemaßnahmen zu ergreifen.

Darüber hinaus ist es für die Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD verpflichtend, jeden Verdacht oder jeden festgestellten Fall von Kinderarbeit den zuständigen Behörden anzuzeigen. Diese Anzeige bei den Behörden ist nicht nur eine rechtliche Verpflichtung, sondern auch ein ethisches Gebot, um sicherzustellen, dass alle notwendigen Schritte unternommen werden, um das Wohl der betroffenen Kinder zu schützen.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD kann regelmäßige Audits und Überprüfungen durchführen, um sicherzustellen, dass unsere Lieferanten und Dienstleister die Bestimmungen dieses Verhaltenskodex einhalten. Diese Audits werden von qualifizierten Prüfern durchgeführt, die sicherstellen, dass die Standards für Kinderrechte strikt eingehalten werden.

Wir sind uns bewusst, dass die Auswirkungen von Kinderarbeit nicht nur individuell, sondern auch gesellschaftlich weitreichend sind. Daher engagieren wir uns aktiv dafür, dass Bildung und soziale Entwicklung gefördert werden, um sicherzustellen, dass Kinder die Möglichkeit haben, in einer sicheren und unterstützenden Umgebung aufzuwachsen.

Vorstehendes ist nicht nur eine Verpflichtung wegen rechtlicher Anforderungen, sondern auch ein Ausdruck unserer Überzeugung, dass Unternehmen eine bedeutende Rolle dabei spielen können und sollen, sicherzustellen, dass Kinderrechte respektiert und geschützt werden. Wir sind entschlossen, unsere Lieferkette von Kinderarbeit freizuhalten und eine positive Veränderung in der globalen Gemeinschaft zu bewirken.

VIII. Menschenrechte und Umweltschutz

In unserer globalisierten Welt, in der Waren und Dienstleistungen über komplexe Lieferketten gehandelt werden, tragen Unternehmen eine immense Verantwortung für die Achtung der Menschenrechte und den Schutz der Umwelt. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erkennt diese Verantwortung an und bekräftigt ihre klare Haltung: In unserer gesamten Lieferkette dulden wir keinerlei Menschenrechtsverletzungen oder Umweltschutzverletzungen. Dies ist nicht nur eine rechtliche Verpflichtung, sondern vielmehr ein ethisches Gebot, dem wir in unserer Unternehmensphilosophie und Handlungsweise einen hohen Stellenwert einräumen.

Im Zentrum unserer Bemühungen steht die Ablehnung von Praktiken wie Zwangsarbeit, Sklaverei, Ausnutzung von Personen und der Missachtung der Koalitionsfreiheit. Wir definieren Zwangsarbeit als jede Form von Beschäftigung, bei der eine Person unter Androhung von Strafe dazu gezwungen wird, gegen ihren Willen zu arbeiten. Dies schließt Schuldnechtschaft und Menschenhandel ein, bei denen die Freiwilligkeit der Arbeitsleistung nicht gegeben ist.

Die Ablehnung jeglicher Form von Sklaverei ist ein Grundprinzip, das in unserer Unternehmenspolitik verankert ist. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD verurteilt nicht nur traditionelle Formen der Sklaverei, sondern auch sklavenähnliche Praktiken, Leibeigenschaft und andere Formen von Herrschaftsausübung oder Unterdrückung am Arbeitsplatz. Dabei stehen extreme wirtschaftliche oder sexuelle Ausbeutung sowie Erniedrigungen im Mittelpunkt unserer Ablehnung.

Jede Ausnutzung von Personen innerhalb der Lieferkette der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist inakzeptabel. Dies bezieht sich insbesondere auf die Beschäftigung von Personen unter Missachtung der geltenden Pflichten des Arbeitsschutzes am jeweiligen Beschäftigungsort. Wir setzen klare Standards und erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern, dass sie Sicherheitsstandards einhalten, angemessene Arbeitsbedingungen schaffen und Schutzmaßnahmen gegen gefährliche Stoffe implementieren. Die Verhinderung von übermäßiger körperlicher und geistiger Ermüdung durch geeignete Arbeitsorganisation und die Einhaltung von Arbeitszeiten und Ruhepausen sind weitere wichtige Aspekte, denen wir besondere Aufmerksamkeit schenken. Darüber hinaus legen wir Wert auf die angemessene Ausbildung und Unterweisung von Beschäftigten, um die Sicherheit und das Wohlbefinden am Arbeitsplatz zu gewährleisten.

Die Missachtung der Koalitionsfreiheit stellt einen weiteren Bereich dar, in dem wir klare Prinzipien und Erwartungen haben. Die Koalitionsfreiheit umfasst das Recht der Arbeitnehmer, sich frei zu Gewerkschaften zusammenschließen oder diesen beizutreten. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD akzeptiert keine Diskriminierung oder Vergeltungsmaßnahmen aufgrund der Gründung, des Beitritts oder der Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft. Gewerkschaften haben das Recht, sich frei und in Übereinstimmung mit dem Recht des Beschäftigungsortes zu betätigen, was das Streikrecht und das Recht auf Kollektivverhandlungen einschließt.

Um sicherzustellen, dass diese Grundsätze nicht nur auf dem Papier stehen, sondern in der gesamten Lieferkette umgesetzt werden, verpflichten wir unsere Lieferanten und Dienstleister hiermit zu einer strengen Einhaltung dieser Standards.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist sich bewusst, dass Verantwortung über die direkten Lieferketten hinausreicht. Daher verpflichten wir hiermit unsere Lieferanten und Dienstleister, ihre eigenen Lieferketten zu überprüfen und sicherzustellen, dass auch dort Menschenrechte respektiert und Umweltauswirkungen minimiert werden.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sieht sich nicht nur als wirtschaftliches Unternehmen, sondern als sozialer Akteur, der eine Verantwortung für die Gesellschaft und die Umwelt trägt. Wir werden weiterhin proaktiv dazu beitragen, positive Veränderungen in der Welt um uns herum zu bewirken. Unsere Mission geht über den reinen wirtschaftlichen Erfolg hinaus und zielt darauf ab, eine nachhaltige Zukunft für kommende Generationen zu gestalten.

A. Erhalt von natürlichen Lebensgrundlagen

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt sich entschlossen für den Erhalt von natürlichen Lebensgrundlagen ein und erwartet dies auch von ihren Lieferanten und Dienstleistern. Land, Wälder und Gewässer sind legitime Rechte, die nicht widerrechtlich entzogen werden dürfen, da sie die Lebensgrundlage von Menschen sichern. Unsere Geschäftspartner sind daher verpflichtet, keine Aktivitäten zu unternehmen, die Lebensgrundlagen von Menschen gefährden.

Schädliche Bodenveränderungen, Gewässer- und Luftverunreinigungen sowie übermäßiger Wasserverbrauch sind für uns inakzeptabel. Wir fordern, dass unsere Lieferanten und Dienstleister Maßnahmen ergreifen, um Gesundheitsschäden bei der Bevölkerung zu verhindern. Insbesondere dürfen ihre Aktivitäten nicht die natürlichen Grundlagen für die Nahrungsmittelproduktion erheblich beeinträchtigen. Dies ist von zentraler Bedeutung, um die Sicherheit und Ernährung aller Menschen zu gewährleisten.

Des Weiteren legen wir großen Wert darauf, dass unsere Partner sicherstellen, dass ihre Aktivitäten nicht den Zugang der Bevölkerung zu einwandfreiem Trinkwasser oder angemessenen Sanitäreinrichtungen beeinträchtigen. Der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen ist essenziell, um eine nachhaltige Entwicklung zu fördern und die Lebensqualität aller Menschen zu sichern.

Insgesamt steht der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen im Zentrum der Geschäftsphilosophie der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern nicht nur die Einhaltung dieser Prinzipien, sondern auch ihre aktive Mitwirkung an nachhaltigen Lösungen. Gemeinsam können wir eine positive Wirkung auf die Umwelt ausüben und sicherstellen, dass unsere Geschäftspraktiken im Einklang mit dem Schutz von natürlichen Ressourcen stehen.

B. Umgang mit Konfliktmineralien

Unser Unternehmen setzt sich entschieden dafür ein, dass in unserer Lieferkette keine Konfliktmineralien aus rechtswidrigen oder zweifelhaften Quellen verwendet werden. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD verpflichtet hiermit alle Lieferanten und Dienstleister, dieselbe ethische Verantwortung zu übernehmen und sicherzustellen, dass ihre Lieferketten frei von unrechtmäßig beschafften Konfliktmineralien sind. Dies betrifft insbesondere Mineralien wie Zinn, Wolfram, Tantal, Gold und Kobalt, die häufig in Konflikt- und Hochrisikogebieten abgebaut werden.

Unsere Unternehmenspolitik und unsere Prozesse orientieren sich strikt an den Leitlinien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD). Diese Leitlinien fördern verantwortungsbewusste Lieferketten und stellen sicher, dass Unternehmen ihre Sorgfaltspflichten erfüllen. Dazu gehört auch, dass wir von unseren Lieferanten und Dienstleistern erwarten, dass sie ihre Lieferketten sorgfältig überprüfen und dabei dieselben hohen Standards anlegen, die wir uns selbst auferlegt haben.

Wir legen großen Wert darauf, dass jede Stufe unserer Lieferkette transparent und nach ethischen Grundsätzen gestaltet ist. Unser Ziel ist es, durch konsequente Umsetzung dieser Richtlinien einen Beitrag zur Vermeidung von Konflikten und Menschenrechtsverletzungen zu leisten, die häufig mit dem Abbau und Handel von Konfliktmineralien verbunden sind.

Durch unser Engagement für ethische Geschäftspraktiken und die strikte Einhaltung internationaler Standards wollen wir einen positiven Einfluss auf die globalen Lieferketten ausüben und unseren Teil dazu beitragen, dass Handel und Industrie verantwortungsvoller und nachhaltiger werden.

C. Umgang mit Wasserressourcen

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Wasserressourcen und toleriert keine rechtswidrige Wasserverschmutzung in ihrer Lieferkette. Wir fordern von unseren Lieferanten und Dienstleistern, dass sie in ihren eigenen Lieferketten dieselben strengen Maßstäbe anlegen und sicherstellen, dass jegliche Form von unrechtmäßiger Wasserverschmutzung vermieden wird.

Die Behandlung und Ableitung von industriellem Abwasser ist ein kritischer Bereich unserer Umweltstrategie. Wir erwarten, dass Abwasser aus Betriebsabläufen, Fertigungsprozessen und sanitären Anlagen sorgfältig typisiert, überwacht, überprüft und, falls notwendig, behandelt wird, bevor es entsorgt oder in die Umwelt eingeleitet wird. Diese Maßnahmen sind essenziell, um die Einhaltung aller relevanten Abwasservorschriften und Gesetze zu gewährleisten.

Darüber hinaus sind wir bestrebt, die Erzeugung von Abwasser zu reduzieren. Dies erreichen wir durch die Implementierung effizienter Prozesse und Technologien sowie durch die Förderung des Bewusstseins für Wasserressourcen bei unseren Mitarbeitern, Lieferanten und Dienstleistern. Wir sind überzeugt, dass durch die Reduzierung der Abwassermenge und die Verbesserung der Abwasserqualität ein signifikanter Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden kann.

Unsere Lieferanten und Dienstleister sind angehalten, in ihren Betrieben ähnliche Standards und Praktiken zu implementieren und zu pflegen. Es ist für uns von größter Bedeutung, dass sie aktiv an der Vermeidung jeglicher Form von rechtswidriger Wasserverschmutzung mitwirken. Durch die gemeinsame Anstrengung in der gesamten Lieferkette können wir einen positiven Einfluss auf die Umwelt ausüben und unsere Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und dem Planeten wahrnehmen.

D. Umgang mit Luftemissionen und Lärmemissionen

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD nimmt ihre Verantwortung für den Umweltschutz sehr ernst und toleriert keine rechtswidrige Luftverschmutzung oder Lärmemissionen in ihrer Lieferkette. Wir verpflichten hiermit unsere Lieferanten und Dienstleister, in ihren eigenen Lieferketten strenge Kontrollen durchzuführen, um sicherzustellen, dass Luft- und Lärmemissionen den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen und minimiert werden.

Der Umgang mit Luft- und Lärmemissionen ist ein integraler Bestandteil unserer Umweltpolitik. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie alle Emissionen aus ihren Betriebsabläufen, einschließlich Luft- und Lärmemissionen sowie Treibhausgasemissionen, sorgfältig identifizieren, überwachen, regelmäßig überprüfen und, falls notwendig, angemessene Maßnahmen ergreifen, um diese zu reduzieren oder zu behandeln. Dies umfasst auch die regelmäßige Wartung und Überwachung von Abgasreinigungssystemen sowie die Suche nach effizienten und wirtschaftlichen Lösungen zur Emissionsminderung.

Wir sind uns bewusst, dass Luft- und Lärmverschmutzung signifikante Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit der Menschen haben können. Daher ist es für uns unerlässlich, dass unsere Lieferanten und Dienstleister aktiv dazu beitragen, diese Emissionen zu minimieren und sich kontinuierlich für Verbesserungen in ihren Betriebsabläufen einsetzen. Nur durch gemeinsame Anstrengungen und die Einhaltung hoher Standards können wir einen positiven Einfluss auf die Umwelt ausüben und unseren Beitrag zur Bewahrung der Lebensqualität für zukünftige Generationen leisten.

E. Umgang mit Abfall und gefährlichen Stoffen

In unserer Unternehmensphilosophie ist es ein besonders wichtiger Grundsatz, keinen rechtswidrigen Umgang mit Abfall und gefährlichen Stoffen in unserer Lieferkette zu dulden. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD verpflichtet alle Lieferanten und Dienstleister, in ihren eigenen Lieferketten strikte Kontrollen durchzuführen und sicherzustellen, dass der Umgang mit Abfall und gefährlichen Stoffen in Übereinstimmung mit allen relevanten Gesetzen und Vorschriften erfolgt.

Unsere Lieferanten müssen eine systematische Herangehensweise verfolgen, um Abfall zu identifizieren, zu handhaben, zu reduzieren und verantwortungsvoll zu entsorgen oder zu recyceln. Dies beinhaltet die Einhaltung internationaler Abkommen wie des Basler Übereinkommens über die Kontrolle der grenzüberschreitenden Verbringung gefährlicher Abfälle und ihrer Entsorgung sowie des Minamata-Übereinkommens über Quecksilber und des Stockholmer Übereinkommens über persistente organische Schadstoffe.

Chemikalien und andere Materialien, die bei Freisetzung eine Gefahr für die Umwelt darstellen können, müssen sorgfältig identifiziert und so gehandhabt werden, dass bei jedem Schritt – vom Umgang über Transport, Lagerung, Nutzung, bis hin zum Recycling oder der Wiederverwendung und der Entsorgung – die Sicherheit gewährleistet ist.

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie diese Standards nicht nur erfüllen, sondern auch aktiv an deren Weiterentwicklung mitwirken. Durch die Einhaltung dieser Richtlinien und die Förderung von Best Practices in der gesamten Lieferkette tragen wir gemeinsam zur Reduzierung der Umweltbelastung und zum Schutz der menschlichen Gesundheit bei.

F. Umgang mit chemischen Produkten

In unserer Unternehmenskultur steht der verantwortungsbewusste Umgang mit chemischen Produkten im Vordergrund. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD toleriert in der Lieferkette keinen rechtswidrigen Umgang mit Chemikalien und wir erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern, dass sie ihre eigenen Lieferketten entsprechend überprüfen und sicherstellen, dass alle chemischen Produkte im Einklang mit geltenden Sicherheits- und Umweltgesetzen gehandhabt werden.

Unser Ansatz konzentriert sich darauf, die Verwendung von gefährlichen Chemikalien, die negative Auswirkungen auf Menschen und Umwelt haben können, zu reduzieren oder, wo möglich, durch sicherere Alternativen zu ersetzen. Dieser Prozess umfasst die Überwachung und Identifikation von Gefahrenstoffen und die Implementierung von Sicherheitsmaßnahmen in allen Phasen – von der Beschaffung und Beförderung über die Lagerung und Nutzung bis hin zum Recycling, der Wiederverwertung und der letztendlichen Entsorgung.

Wir legen großen Wert darauf, dass alle unsere Partner in der Lieferkette strenge Sicherheitsrichtlinien befolgen und kontinuierlich daran arbeiten, ihre Praktiken im Umgang mit chemischen Produkten zu verbessern. Die Einhaltung dieser Standards ist nicht nur eine rechtliche Verpflichtung, sondern spiegelt auch unser Engagement für den Umweltschutz und die Gesundheit und Sicherheit der Gemeinschaften wider, in denen wir tätig sind.

Durch die Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit chemischen Produkten in der gesamten Lieferkette tragen wir dazu bei, Risiken zu minimieren und eine nachhaltigere und sicherere Umwelt zu schaffen.

G. Reduzierung des Verbrauchs von Rohstoffen und natürlichen Ressourcen

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD verfolgt das Ziel, den Verbrauch von Rohstoffen und natürlichen Ressourcen in unserer gesamten Lieferkette zu minimieren. Wir sind der Ansicht, dass eine nachhaltige Geschäftsführung nicht nur unsere Verantwortung gegenüber der Umwelt, sondern auch gegenüber zukünftigen Generationen widerspiegelt. Daher verpflichten wir unsere Lieferanten und Dienstleister hiermit, in ihren eigenen Lieferketten Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs zu ergreifen.

Wir legen großen Wert darauf, den Einsatz und Verbrauch von Ressourcen während der Produktion zu reduzieren sowie die Erzeugung von Abfällen aller Art, einschließlich des Verbrauchs von Wasser und Energie, zu minimieren. Dies kann direkt am Entstehungsort oder durch die Implementierung effizienterer

Verfahren und Maßnahmen erreicht werden. Dazu gehören die Änderung der Produktions- und Wartungsprozesse, die Optimierung von Unternehmensabläufen, die Verwendung alternativer, umweltfreundlicherer Materialien, sowie Maßnahmen zur Einsparung von Ressourcen. Ebenso wichtig sind das Recycling und die Wiederverwendung von Materialien, um den Kreislauf der Ressourcennutzung zu schließen.

Durch die Verpflichtung unserer Lieferanten und Dienstleister, diese Prinzipien in ihren eigenen Betrieben umzusetzen, erhöhen wir die Reichweite unseres Engagements für Nachhaltigkeit. Gemeinsam mit unseren Partnern arbeiten wir kontinuierlich daran, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern und einen positiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

H. Reduzierung von Energieverbrauch

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist bestrebt, den Energieverbrauch in unserer gesamten Lieferkette zu reduzieren, und wir erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern, sich ebenfalls diesem Ziel zu verpflichten. Die Reduzierung des Energieverbrauchs ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie und trägt dazu bei, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern.

Wir legen großen Wert darauf, dass der Energieverbrauch in allen Phasen der Produktion und Lieferung kontinuierlich überwacht, dokumentiert und analysiert wird. Unsere Partner sind angehalten, effiziente und wirtschaftliche Lösungen zu entwickeln, um ihre Energieeffizienz zu steigern und den Energieverbrauch zu minimieren. Dies kann durch den Einsatz innovativer Technologien, die Optimierung von Produktionsprozessen, die Verwendung von erneuerbaren Energiequellen oder durch andere Maßnahmen zur Energieeinsparung erreicht werden.

Durch die gemeinsame Anstrengung, in der gesamten Lieferkette den Energieverbrauch zu reduzieren, tragen wir aktiv zum Klimaschutz bei und fördern eine nachhaltigere Wirtschaft. Unser Ziel ist es, nicht nur unseren eigenen Energieverbrauch zu senken, sondern auch unsere Partner zu ermutigen, in ihren Betrieben ähnliche Maßnahmen umzusetzen.

IX. Faire Arbeitsbedingungen

In unserer Lieferkette legen wir größten Wert auf eine faire und gesetzeskonforme Entlohnung. Dies umfasst sowohl reguläre Arbeitsstunden als auch Überstunden, die mit mindestens dem nationalen gesetzlichen Mindestlohn oder nach den branchenüblichen Mindeststandards bzw. nach den Rahmentarifverträgen des jeweiligen Landes vergütet werden müssen.

Es ist unerlässlich, dass die Arbeitnehmer der Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD alle gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen erhalten. Die Wahrung der Transparenz in Bezug auf die Entgeltstruktur ist ein weiterer zentraler Aspekt. Unsere Lieferanten und

Dienstleister sind verpflichtet, sicherzustellen, dass die Arbeitnehmer klare, detaillierte und regelmäßige schriftliche Informationen über die Zusammensetzung ihres Entgelts erhalten.

Wir setzen darauf, dass unsere Vertragspartner sämtliche Arbeitsgesetze gewissenhaft einhalten und sich aktiv für die Wahrung der Rechte und Würde der Beschäftigten einsetzen. Hierbei spielt nicht nur die finanzielle Entlohnung eine Rolle, sondern auch die Einhaltung sozialer Standards. Dies schließt die Gewährleistung von sicheren und gesunden Arbeitsbedingungen mit ein.

Unsere Forderung nach fairer und gesetzeskonformer Entlohnung ist Ausdruck unserer Verantwortung gegenüber den Menschen in der gesamten Lieferkette. Wir sind davon überzeugt, dass nur unter diesen Bedingungen eine nachhaltige und ethisch vertretbare Zusammenarbeit möglich ist.

In unserer Lieferkette setzen wir uns nachdrücklich für eine faire Arbeitszeit ein. Dabei legen wir großen Wert darauf, dass die Arbeitszeiten in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, den Branchenstandards oder den Rahmentarifverträgen des jeweiligen Landes stehen.

Überstunden sind nur dann zulässig, wenn sie auf freiwilliger Basis erbracht werden und dabei die gesetzlich geregelten Überstundenregelungen eingehalten werden. Hierbei ist es von größter Bedeutung, die Freiwilligkeit der Überstunden zu gewährleisten und sicherzustellen, dass die Arbeitnehmer nicht unter Druck gesetzt werden, diese zu leisten. Die Einhaltung der wöchentlichen Arbeitszeit ist ein weiterer entscheidender Aspekt, und wir schreiben vor, dass diese 48 Stunden nicht überschreiten darf.

Wir setzen darauf, dass unsere Lieferanten und Dienstleister sich aktiv für die Einhaltung dieser Arbeitszeitvorgaben einsetzen und sicherstellen, dass die Beschäftigten angemessene Erholungszeiten erhalten. Dies schließt auch Pausen und Ruhezeiten mit ein, um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Arbeitnehmer zu fördern. Mit dieser Forderung nach fairer Arbeitszeit in der gesamten Lieferkette unterstreichen wir unser Engagement für menschenwürdige Arbeitsbedingungen.

X. Fairer Wettbewerb

Die Einhaltung von fairem Wettbewerb ist für die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD von zentraler Bedeutung. Wir bekennen uns uneingeschränkt zu einem Marktumfeld, das von Transparenz, Integrität und fairen Wettbewerbspraktiken geprägt ist. In diesem Kontext ist es für uns von höchster Priorität, nicht nur die geltenden Wettbewerbsgesetze und Kartellgesetze zu respektieren, sondern auch unsere eigenen Compliance-Richtlinien strikt zu befolgen.

A. Wettbewerbsgesetze und Kartellgesetze

Die Achtung und Einhaltung der Wettbewerbsgesetze und Kartellgesetze sind für uns nicht nur rechtliche Verpflichtungen, sondern entsprechen unserem ethischen Grundverständnis. Diese Gesetze dienen dem Schutz des Wettbewerbs, der Förderung von Effizienz und Innovation sowie der Sicherstellung von fairen Marktbedingungen. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist sich der Tragweite dieser

Gesetze bewusst und verpflichtet sich und mit diesem Verhaltenskodex auch unsere Lieferanten und Dienstleister, sämtliche Wettbewerbsgesetze und Kartellgesetze strikt einzuhalten.

B. Keine rechtswidrigen Absprachen mit Mitbewerbern

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD bekennt sich klar dazu, dass wir keinerlei rechtswidrige Absprachen oder Vereinbarungen mit unseren Mitbewerbern treffen. Dies schließt jegliche Form von Kartellabsprachen, Preisabsprachen, Aufteilung von Märkten oder anderen wettbewerbswidrigen Praktiken ein. Unser Engagement für fairen Wettbewerb erstreckt sich über sämtliche Geschäftsbereiche und Geschäftspraktiken.

C. Kein Austausch von vertraulichen Informationen und Preisen

Ein wesentlicher Grundsatz unserer Wettbewerbspolitik ist der Verzicht auf den Austausch von vertraulichen Informationen und Preisen mit Mitbewerbern. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erkennt an, dass der Schutz sensibler Daten und fairer Preisgestaltung entscheidend für die Aufrechterhaltung eines gesunden und wettbewerbsorientierten Marktes ist. In Übereinstimmung mit unseren Richtlinien und den gesetzlichen Vorgaben vermeiden wir jegliche Kommunikation, die den Wettbewerb beeinträchtigen könnte.

D. Förderung von Innovation und Transparenz

Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD glaubt fest daran, dass fairer Wettbewerb die treibende Kraft für Innovation und Fortschritt in der Wirtschaft ist. Indem wir uns an die Grundsätze von Integrität und Transparenz halten, schaffen wir ein Umfeld, das Kreativität und Wettbewerb fördert. Diese Prinzipien sind nicht nur im Interesse unseres Unternehmens, sondern tragen auch zur allgemeinen Wohlstandsentwicklung und zu einer gesunden Marktwirtschaft bei.

E. Interne Kontrollen und Überwachung

Unsere Bemühungen um fairen Wettbewerb umfassen auch interne Kontrollmechanismen und Überwachungssysteme. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD hat klare Prozesse etabliert, um sicherzustellen, dass sämtliche Geschäftspraktiken den höchsten Standards entsprechen. Regelmäßige Überprüfungen, Audits und interne Untersuchungen dienen dazu, mögliche Verstöße aufzudecken und effektive Maßnahmen zur Behebung zu ergreifen.

F. Konsequenzen für Verstöße

Verstöße gegen unsere Wettbewerbspolitik und Compliance-Richtlinien werden ernsthaft geahndet. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD hat klare Sanktionsmechanismen etabliert, die von Disziplinarmaßnahmen bis hin zu rechtlichen Schritten reichen können. Konsequenzen dienen nicht nur der Einhaltung unserer eigenen Standards, sondern senden auch ein klares Signal an alle Mitarbeiter, Mitbewerber, Lieferanten und Dienstleister, dass faire Wettbewerbspraktiken nicht verhandelbar sind.

XI. Interessenkonflikte

Bei der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD betrachten wir die Vermeidung von Interessenkonflikten als eine entscheidende Säule für Integrität und professionelle Ethik. Die Gewährleistung, dass persönliche Interessen nicht im Widerspruch zu den Geschäftsinteressen stehen, ist nicht nur eine Verpflichtung, sondern eine grundlegende Erwartung an jeden, der Teil unserer Organisation ist.

A. Bedeutung der Vermeidung von Interessenkonflikten

Interessenkonflikte können die Integrität, Glaubwürdigkeit und Effizienz eines Unternehmens erheblich beeinträchtigen. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erkennt an, dass die klare Trennung von persönlichen und beruflichen Interessen nicht nur im Interesse des Unternehmens, sondern auch jedes einzelnen Mitarbeiters, Lieferanten und Dienstleisters liegt. Daher ist die Vermeidung von Interessenkonflikten nicht nur eine Unternehmensrichtlinie, sondern eine grundlegende Erwartung an unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister.

B. Pflicht aller Mitarbeiter

Es ist die Pflicht jedes Mitarbeiters, sowie der Lieferanten und Dienstleister, sicherzustellen, dass persönliche Interessen in keiner Weise mit den Geschäftsinteressen der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD kollidieren. Diese Verantwortung erstreckt sich über alle Hierarchieebenen und Geschäftsbereiche. Egal, ob in leitenden Positionen oder operativen Funktionen – jeder Mitarbeiter, Lieferant und Dienstleister hat die Verantwortung, potenzielle Interessenkonflikte zu erkennen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, um sie zu verhindern.

C. Definition von Interessenkonflikten

Ein Interessenkonflikt entsteht, wenn persönliche Interessen eines Mitarbeiters, Lieferanten oder Dienstleisters im Widerspruch zu den Interessen der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD stehen und die Fähigkeit einer Person beeinträchtigen könnten, objektive Entscheidungen im besten Interesse der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD zu treffen. Dies kann durch persönliche Verbindungen, partnerschaftliche Beziehungen, finanzielle Interessen oder sonstige Verhältnisse hervorgerufen werden.

D. Persönliche Verbindungen und Beziehungen

Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet sicherzustellen, dass persönliche Verbindungen und partnerschaftliche Beziehungen nicht dazu führen, dass ihre Loyalität und Objektivität im beruflichen Kontext beeinträchtigt werden. Dies kann beispielsweise Beziehungen zu Familienmitgliedern, Freunden oder Geschäftspartnern umfassen. Es ist entscheidend, dass berufliche Entscheidungen unbeeinflusst von persönlichen Beziehungen getroffen werden.

E. Finanzielle Interessen und Investitionen

Finanzielle Interessen und Investitionen, die direkt oder indirekt mit den Geschäftsaktivitäten der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD in Verbindung stehen, müssen transparent gemacht werden. Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister müssen sicherstellen, dass ihre finanziellen Interessen nicht im Widerspruch zu ihren beruflichen Pflichten stehen und keine Vorurteile oder Beeinträchtigungen der beruflichen Urteilskraft mit sich bringen.

F. Offenlegung von Interessenkonflikten

Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, potenzielle Interessenkonflikte offen zu legen. Diese Offenlegung ermöglicht es der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD, angemessene Schritte zu unternehmen, um mögliche Konflikte zu verhindern oder zu lösen. Offenheit und Ehrlichkeit sind dabei von entscheidender Bedeutung, um eine vertrauensvolle und transparente Unternehmenskultur zu fördern.

G. Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten

Um potenzielle Interessenkonflikte zu vermeiden, müssen Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister proaktive Maßnahmen ergreifen. Dies kann beinhalten, sich von Entscheidungen oder Geschäftsaktivitäten zurückzuziehen, die einen Konflikt darstellen könnten. In einigen Fällen ist es möglicherweise notwendig, die Zustimmung von Vorgesetzten oder der Personalabteilung einzuholen, um sicherzustellen, dass angemessene Schritte ergriffen werden.

H. Rolle der Führungskräfte

Führungskräfte spielen eine entscheidende Rolle bei der Förderung einer Unternehmenskultur, die Interessenkonflikte effektiv verhindert. Sie müssen als Vorbilder agieren und sicherstellen, dass ihre Entscheidungen transparent sind. Führungskräfte müssen Mitarbeiter auffordern, potenzielle Konflikte zu melden, und angemessene Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass keine Beeinträchtigung der Entscheidungsfindung und Objektivität vorliegt.

I. Konsequenzen bei Verstoß gegen Richtlinien

Die Nichteinhaltung der Richtlinien zur Vermeidung von Interessenkonflikten kann ernste Konsequenzen nach sich ziehen. Dies reicht von disziplinarischen Maßnahmen bis hin zu arbeitsrechtlichen Konsequenzen und bis zur Kündigung von Verträgen, je nach Schwere des Verstoßes. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD nimmt Verstöße gegen diese Richtlinien ernst und ist entschlossen, die Integrität und Glaubwürdigkeit des Unternehmens zu schützen.

J. Schulungen und Sensibilisierung

Um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister ein ausgeprägtes Bewusstsein für Interessenkonflikte haben, führen wir regelmäßige Schulungen und Sensibilisierungsprogramme durch.

Diese Schulungen bieten nicht nur eine grundlegende Übersicht über Richtlinien und Gesetze, sondern auch praktische Beispiele und Fallstudien, um die Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister in die Lage zu versetzen, potenzielle Konflikte zu identifizieren und angemessen zu handeln.

K. Vertrauen als Grundlage

Die Vermeidung von Interessenkonflikten beruht auf einem Fundament des Vertrauens zwischen Mitarbeitern, Führungskräften, Lieferanten und Dienstleistern und dem Unternehmen. Wir sind davon überzeugt, dass ein offener Dialog und die Bereitschaft zur Offenlegung von Interessenkonflikten dazu beitragen, Vertrauen aufzubauen und eine Unternehmenskultur zu fördern, die auf Integrität und Ethik basiert.

XII. Buchführung und Dokumentation

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD legt größten Wert auf eine gewissenhafte, präzise, zeitnahe und umfassende Behandlung von finanziellen Informationen. Die sorgfältige Erfassung und ordnungsgemäße Führung unserer Bücher und Aufzeichnungen sind von entscheidender Bedeutung, um die Integrität unserer finanziellen Daten sicherzustellen und eine transparente sowie korrekte Berichterstattung zu gewährleisten. Unsere Mitarbeiter spielen dabei eine Schlüsselrolle, da sie sicherstellen müssen, dass sämtliche Geschäftsvorfälle präzise erfasst werden und unsere Finanzpraktiken den geltenden Gesetzen, Prüfungsstandards und Rechnungslegungsgrundsätzen entsprechen.

A. Bedeutung der Finanzintegrität

Die Bedeutung der Finanzintegrität in einem Unternehmen kann nicht überbetont werden. Finanzinformationen sind das Rückgrat jeder Unternehmensentscheidung, und die Genauigkeit dieser Informationen ist entscheidend für den Geschäftserfolg. Daher ist es die Pflicht der zuständigen Mitarbeiter, sicherzustellen, dass alle finanziellen Daten gewissenhaft und präzise behandelt werden, um eine verlässliche Grundlage für Entscheidungen zu schaffen.

B. Gewissenhafte Behandlung von Finanzinformationen

Die gewissenhafte Behandlung von Finanzinformationen erfordert eine genaue und akkurate Erfassung aller Geschäftsvorfälle. Die zuständigen Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sind verpflichtet, bei jeder Transaktion äußerste Sorgfalt walten zu lassen, um sicherzustellen, dass keine Fehler oder Unstimmigkeiten auftreten. Dies beinhaltet die rechtzeitige und umfassende Dokumentation aller relevanten finanziellen Details.

C. Zeitnahe und Umfassende Erfassung von Geschäftsvorfällen

Die zeitnahe Erfassung von Geschäftsvorfällen ist von großer Bedeutung, um jederzeit eine aktuelle und präzise Aussage über die finanzielle Lage des Unternehmens treffen zu können. Die zuständigen Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sind verpflichtet, alle finanziellen

Transaktionen zeitnah zu erfassen, um sicherzustellen, dass die Informationen in den Büchern und Aufzeichnungen stets auf dem aktuellen Stand sind. Eine umfassende Erfassung bedeutet, dass sämtliche relevanten Details und Zusammenhänge berücksichtigt werden, um ein ganzheitliches Bild der finanziellen Lage unseres Unternehmens zu erhalten.

D. Ordnungsgemäße Führung von Büchern und Aufzeichnungen

Die ordnungsgemäße Führung von Büchern und Aufzeichnungen ist nicht nur eine gesetzliche Anforderung, sondern auch ein Eckpfeiler unserer Unternehmensführung. Die zuständigen Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sind verpflichtet, die geltenden Gesetze, Prüfungsstandards und Rechnungslegungsgrundsätze zu beachten, um rechtliche Compliance sicherzustellen. Dies beinhaltet die Anwendung von bewährten Buchführungspraktiken und die Nutzung moderner Finanzsysteme, um die Genauigkeit und Integrität der finanziellen Daten zu gewährleisten.

E. Integrität unserer finanziellen Daten

Unser vorrangiges Ziel ist es, die Integrität unserer finanziellen Daten sicherzustellen. Dies bedeutet, dass alle Finanzinformationen frei von Fehlern, Unstimmigkeiten oder Manipulationen sein müssen. Die Integrität erstreckt sich über alle Aspekte der Finanzberichterstattung, angefangen bei der Datenerfassung bis hin zur Abschlussprüfung. Die zuständigen Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD tragen die Verantwortung, dazu beizutragen, dass die finanziellen Daten des Unternehmens vertrauenswürdig und stets korrekt sind.

F. Transparente und Korrekte Berichterstattung

Die transparente und korrekte Berichterstattung ist nicht nur eine gesetzliche Anforderung an uns als Unternehmen, sondern auch ein Versprechen gegenüber unseren Stakeholdern und Anteilseignern. Unsere Kunden, Partner und Mitarbeiter verlassen sich darauf, dass unsere Finanzberichte ein getreues Bild der finanziellen Lage und Leistung des Unternehmens widerspiegeln. Eine transparente Berichterstattung schafft Vertrauen und fördert eine positive Wahrnehmung des Unternehmens in der Öffentlichkeit.

G. Mitarbeiterverantwortung

Die zuständigen Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD tragen eine erhebliche Verantwortung für die gewissenhafte Dokumentation von Finanzinformationen. Jeder, der Zugang zu Finanzdaten hat oder an Geschäftsaktivitäten beteiligt ist, muss sicherstellen, dass sämtliche Transaktionen genau erfasst und ordnungsgemäß dokumentiert werden. Dies erfordert nicht nur fachliche Kompetenz, sondern auch ein Bewusstsein für die Bedeutung der eigenen Rolle im Gesamtprozess.

H. Überprüfung und Audit

Die regelmäßige Überprüfung und Auditierung unserer Finanzprozesse ist ein weiterer Schutzmechanismus, um die Genauigkeit und Integrität unserer finanziellen Daten sicherzustellen. Interne

und externe Prüfungen tragen dazu bei, potenzielle Fehler oder Unstimmigkeiten aufzudecken und sicherzustellen, dass die Finanzpraktiken der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD den höchsten Standards entsprechen.

I. Rechtliche Compliance

Die Einhaltung aller geltenden Gesetze, Prüfungsstandards und Rechnungslegungsgrundsätze ist von entscheidender Bedeutung. Die zuständigen Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sind verpflichtet, sich stets über relevante rechtliche Bestimmungen auf dem Laufenden zu halten und sicherzustellen, dass ihre Handlungen den geltenden Vorschriften entsprechen. Dies umfasst auch die Kooperation mit externen Prüfern und Steuerberatern, um sicherzustellen, dass wir stets die höchsten Compliance-Standards einhalten.

J. Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen unsere Richtlinien zur Finanzintegrität sind inakzeptabel. Unabhängig von der Position im Unternehmen können Verstöße zu disziplinarischen Maßnahmen führen, die von Schulungen bis zu arbeitsrechtlichen Konsequenzen reichen können. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD nimmt die Integrität unserer Finanzinformationen sehr ernst und ist entschlossen, jeden Verstoß angemessen zu ahnden.

K. Gemeinsames Streben nach Finanzintegrität

Die gewissenhafte, präzise, zeitnahe und umfassende Behandlung von finanziellen Informationen ist eine gemeinsame Verpflichtung, der sich alle Mitarbeiter unseres Unternehmens verschreiben. Es erfordert ein gemeinsames Streben nach höchster Genauigkeit und Transparenz, um die Integrität unserer Finanzdaten zu wahren. Jeder Einzelne spielt eine entscheidende Rolle bei der Sicherstellung, dass die Finanzberichterstattung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD den höchsten Standards entspricht.

XIII. Qualität und Produktsicherheit

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD legt höchsten Wert auf die Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen sowie auf die strikte Einhaltung aller einschlägigen Gesetze und Vorschriften. Die Gewährleistung von Produktsicherheit, Qualität und ethischen Marketingpraktiken ist nicht nur eine gesetzliche Anforderung, sondern auch eine grundlegende Verpflichtung gegenüber unseren Kunden und der Gesellschaft als Ganzes.

A. Produktsicherheit als oberste Priorität

Die Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen steht an oberster Stelle für die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD. Wir erkennen die Verantwortung gegenüber unseren Kunden an und sind fest entschlossen, Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die höchsten

Sicherheitsstandards entsprechen. Dies schließt nicht nur physische Sicherheitsaspekte, sondern auch digitale Sicherheit und Datenschutz ein. Unsere Produkte und Dienstleistungen sollen nicht nur effektiv und innovativ sein, sondern auch keine Gefahr für die Gesundheit oder Sicherheit natürlicher Personen darstellen.

B. Einhaltung aller anwendbaren Gesetze und Vorschriften

Die Einhaltung aller anwendbaren Gesetze und Vorschriften ist nicht nur eine rechtliche Verpflichtung, sondern auch ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmensethik. Wir sind bestrebt, sämtliche lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften einzuhalten, die unsere Branche und die Märkte, in denen wir tätig sind, betreffen. Dies schließt nicht nur Produktstandards ein, sondern bezieht auch Umweltschutz, Arbeitsrecht, Datenschutz und andere relevante Bereiche mit ein.

C. Hohe Qualitätsstandards in Produkten, Dienstleistungen und Marketingpraktiken

Unsere eigenen hohen Qualitätsstandards dienen als Leitfaden für die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung unserer Produkte und Dienstleistungen. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt sich dafür ein, Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die nicht nur den Erwartungen unserer Kunden entsprechen, sondern diese übertreffen. Die Qualitätssicherung erstreckt sich über den gesamten Produktlebenszyklus, von der Konzeption bis zur Entsorgung. Ebenso gelten unsere Qualitätsstandards für alle Marketingpraktiken, um sicherzustellen, dass wir fair, ehrlich und ethisch gegenüber unseren Kunden agieren.

D. Produktentwicklung mit Fokus auf Sicherheit

In der Produktentwicklung steht die Sicherheit an erster Stelle. Wir integrieren Sicherheitsüberlegungen bereits in den frühen Phasen des Entwicklungsprozesses. Risikobewertungen und ständige Sicherheitsprüfungen sind integrale Bestandteile unserer Entwicklungspraktiken. Unser Ziel ist es, Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die keinerlei Gefährdung für Dritte darstellen.

E. Kontinuierliche Überwachung und Verbesserung

Die Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen endet nicht mit dem Markteintritt. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt auf kontinuierliche Überwachung und Verbesserung. Dies schließt die Auswertung von Kundenfeedback, Sicherheitswarnungen und neuen technologischen Entwicklungen ein. Unser Ziel ist es, proaktiv auf mögliche Sicherheitsrisiken zu reagieren und unsere Produkte und Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern.

F. Verantwortungsbewusstes Marketing

Das Engagement der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD für hohe Qualitätsstandards erstreckt sich auch auf unsere Marketingpraktiken. Wir verpflichten uns zu einem verantwortungsbewussten Marketing, das fair, ehrlich und transparent ist. Unsere Werbebotschaften sind

darauf ausgerichtet, klare und genaue Informationen zu liefern, ohne irreführend zu sein. Wir setzen uns dafür ein, die Erwartungen unserer Kunden nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen.

G. Rückverfolgbarkeit und Reaktion im Falle von Sicherheitsrisiken

Die Rückverfolgbarkeit unserer Produkte und Dienstleistungen und eine schnelle Reaktion im Falle von Sicherheitsrisiken sind wesentliche Bestandteile unseres Sicherheitsansatzes. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD implementiert Mechanismen zur effizienten Rückverfolgung von Produkten und Dienstleistungen im Markt und entwickelt klare Prozesse für die rasche Reaktion auf etwaige Sicherheitsprobleme. Die Sicherheit unserer Kunden steht dabei im Mittelpunkt jeder Entscheidung und Maßnahme.

H. Verpflichtung gegenüber ethischen Grundsätzen

Unsere Verpflichtung zur Sicherheit und Qualitätsintegrität geht Hand in Hand mit unseren ethischen Grundsätzen. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist sich darüber bewusst, dass Vertrauen und Glaubwürdigkeit grundlegend für den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens sind. Daher streben wir nicht nur nach der Einhaltung von Gesetzen und Standards, sondern setzen uns aktiv für ethische Entscheidungsfindung und verantwortungsbewusstes Handeln ein.

I. Kundenfeedback als Ansporn zur Verbesserung

Kundenfeedback ist für uns von unschätzbarem Wert. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ermutigt alle Kunden, uns ihre Erfahrungen und Bedenken mitzuteilen. Kundenfeedback dient uns nicht nur als Indikator für die Zufriedenheit, sondern auch als Ansporn zur kontinuierlichen Verbesserung. Wir nehmen jede Rückmeldung ernst und setzen uns dafür ein, unsere Produkte und Dienstleistungen basierend auf den Bedürfnissen und Erwartungen unserer Kunden zu optimieren.

XIV. Richtige Auswahl von Geschäftspartnern

In der Auswahl unserer Geschäftspartner legt die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD größten Wert auf Sorgfalt und Transparenz. Unsere Geschäftspartner sind für uns nicht nur Lieferanten oder Dienstleister, sondern wichtige Akteure in unserem Netzwerk, die erheblichen Einfluss auf unsere Unternehmensziele haben. Um sicherzustellen, dass unsere Partnerschaften im Einklang mit unseren Grundsätzen stehen, haben wir klare Richtlinien und Standards etabliert, die nicht nur unsere Erwartungen an die Zusammenarbeit definieren, sondern auch sicherstellen sollen, dass unsere Partner unsere Werte teilen und gesetzliche Anforderungen erfüllen.

A. Sorgfältige Auswahl von Geschäftspartnern

Die Auswahl unserer Geschäftspartner erfolgt mit äußerster Sorgfalt. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt auf einen transparenten Auswahlprozess, der sicherstellen soll, dass potenzielle Geschäftspartner nicht nur qualitativ hochwertige Produkte oder Dienstleistungen anbieten, sondern auch

unsere ethischen und rechtlichen Standards erfüllen. Dieser Auswahlprozess umfasst eine gründliche Prüfung von Referenzen, Prüfungen von Compliance-Praktiken sowie eine Einschätzung der finanziellen Stabilität und Reputation unserer Geschäftspartner.

B. Transparente Kommunikation mit Geschäftspartnern

Transparenz ist ein Eckpfeiler unserer Geschäftsbeziehungen. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD strebt nach offener und ehrlicher Kommunikation mit Geschäftspartnern. Dies beginnt bereits in den frühen Phasen der Zusammenarbeit und setzt sich während der gesamten Partnerschaft fort. Wir teilen klare Erwartungen, Ziele und Werte, um sicherzustellen, dass beide Seiten ein gemeinsames Verständnis für die Zusammenarbeit haben. Offene Kommunikation fördert nicht nur das gegenseitige Vertrauen, sondern ermöglicht auch eine effektive Problemlösung und eine effiziente Zusammenarbeit.

C. Verhaltenskodex und Einhaltung gesetzlicher Standards

Unser Verhaltenskodex bildet das Fundament für unser Handeln und gilt nicht nur intern, sondern auch für alle externen Geschäftsbeziehungen. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie sich den gleichen ethischen Grundsätzen verpflichten, die wir für uns selbst festgelegt haben. Dies schließt die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften ein, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Unsere Partner werden dazu ermutigt, eigene Verhaltenskodizes zu implementieren, die sich mit unseren Werten decken und sicherstellen, dass ihre Geschäftspraktiken ethisch und legal sind.

D. Compliance-Standards bei Lieferanten und Dienstleistern

Die Einhaltung von Compliance-Standards ist ein entscheidender Aspekt unserer Geschäftspartnerschaften. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erwartet von Lieferanten und Dienstleistern, dass sie nicht nur unsere Verhaltensstandards respektieren, sondern auch sicherstellen, dass ihre eigenen Prozesse und Praktiken höchsten Compliance-Anforderungen genügen. Dies schließt Aspekte wie Arbeitsrecht, Umweltschutz, Datenschutz und ethische Geschäftspraktiken ein. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD kann ihre Lieferanten und Dienstleister regelmäßig überprüfen, um sicherzustellen, dass sie diese Standards konsequent einhalten.

E. Implementierung angemessener Compliance-Standards

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzt voraus, dass Lieferanten und Dienstleister angemessene Compliance-Standards implementiert haben. Dies bedeutet nicht nur die Existenz von Richtlinien und Verfahren, sondern auch eine aktive Umsetzung dieser Standards in täglichen Geschäftsabläufen. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern, dass sie Schulungen durchführen und Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass ihre Mitarbeiter die Bedeutung von Compliance verstehen und in der Lage sind, ethisch und gesetzeskonform zu handeln.

F. Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung

Die Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern geht über reine Transaktionen hinaus. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD strebt langfristige Partnerschaften an, die auf Vertrauen, Respekt und gemeinsamen Werten basieren. Gemeinsam mit unseren Partnern möchten wir zur nachhaltigen Entwicklung beitragen und soziale Verantwortung übernehmen. Dies schließt die Förderung von Umweltschutzmaßnahmen, sozialen Initiativen und ethischen Geschäftspraktiken ein, um einen positiven Einfluss auf die Gemeinschaft und die Welt um uns herum auszuüben.

G. Nulltoleranz bei Nichteinhaltung

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD praktiziert eine Nulltoleranz-Politik gegenüber der Nichteinhaltung von Compliance-Standards und ethischen Grundsätzen. Bei festgestellten Verstößen ergreifen wir umgehend geeignete Maßnahmen, die von Schulungen und Beratung bis hin zu Vertragskündigungen und rechtlichen Schritten reichen können. Diese konsequente Haltung unterstreicht unsere Entschlossenheit, sicherzustellen, dass unsere Geschäftspartner die gleichen Standards einhalten, die wir von uns selbst erwarten.

XV. Geschäftsgeheimnisse

Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen nimmt für die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD einen zentralen Stellenwert ein. Unser Engagement für den verantwortungsbewussten Umgang mit Geschäftsgeheimnissen erstreckt sich über sämtliche Ebenen und Abteilungen unseres Unternehmens. Wir betrachten Geschäftsgeheimnisse nicht nur als wertvolles Vermögen, sondern auch als eine Verpflichtung gegenüber unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern.

Die Beachtung der anwendbaren Gesetze und Bestimmungen ist für uns selbstverständlich und bildet die Grundlage unseres Handelns im Umgang mit Geschäftsgeheimnissen. Wir respektieren und halten uns strikt an nationale und internationale Vorschriften, die den Schutz von Geschäftsgeheimnissen regeln.

Die Mitarbeiter der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD werden umfassend geschult, um ein tiefgreifendes Verständnis für die Bedeutung von Geschäftsgeheimnissen zu entwickeln. Sie sind sich bewusst, dass der Schutz von Geschäftsgeheimnissen nicht nur eine rechtliche Verpflichtung ist, sondern auch einen entscheidenden Beitrag zum Wettbewerbsvorteil und zur langfristigen Sicherheit unseres Unternehmens leistet.

Vertrauliche Informationen, die als Geschäftsgeheimnisse eingestuft sind, werden nur den Personen zugänglich gemacht, die diese Informationen für ihre beruflichen Aufgaben benötigen. Der Zugang zu solchen Informationen erfolgt auf "Need-to-Know"-Basis, wobei strikte Zugangskontrollen und Authentifizierungsmechanismen implementiert sind. Die Weitergabe von Geschäftsgeheimnissen an Dritte erfolgt nur nach Zustimmung der relevanten Parteien und unter Berücksichtigung rechtlicher Rahmenbedingungen.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD hat klare Richtlinien und Verfahren etabliert, die sicherstellen, dass Geschäftsgeheimnisse in physischer und digitaler Form angemessen geschützt werden. Dies umfasst Maßnahmen wie sichere Datenübertragung, Verschlüsselungstechnologien, Zugangsberechtigungen und physische Sicherheitsmaßnahmen. Unsere IT-Infrastruktur wird regelmäßig überprüft und aktualisiert, um sicherzustellen, dass sie den höchsten Sicherheitsstandards entspricht.

In Fällen des Ausscheidens von Mitarbeitern oder bei einer Beendigung von Geschäftsbeziehungen mit Dritten stellen wir sicher, dass alle relevanten Informationen, die als Geschäftsgeheimnisse gelten, angemessen geschützt, zurückgegeben oder gelöscht werden. Wir implementieren klare Prozesse zur Rückgabe von Unterlagen und zur Aufrechterhaltung der Vertraulichkeit, um unbefugte Offenlegung zu verhindern.

Verstöße gegen unsere Richtlinien zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen werden ernsthaft geahndet. Disziplinarmaßnahmen, rechtliche Schritte und Schadenersatzforderungen können die Konsequenzen für diejenigen sein, die gegen diese Richtlinien verstoßen. Wir fördern eine Kultur der Verantwortlichkeit und Transparenz, in der jeder Mitarbeiter die Verpflichtung hat, den Schutz von Geschäftsgeheimnissen als persönliche und unternehmensweite Verantwortung zu betrachten.

Unsere Verpflichtung zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen endet nicht an den Unternehmensgrenzen. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erwartet von ihren Geschäftspartnern, Lieferanten und Dienstleistern, dass sie ähnlich hohe Standards in Bezug auf den Schutz von Geschäftsgeheimnissen einhalten. Wir etablieren klare Vereinbarungen und Vertragsklauseln, um sicherzustellen, dass auch in unseren Geschäftsbeziehungen die Vertraulichkeit gewahrt bleibt.

Insgesamt steht der verantwortungsbewusste Umgang mit Geschäftsgeheimnissen im Mittelpunkt unserer Geschäftspraktiken. Dieser Schutz ist nicht nur für unser Unternehmen, sondern auch für das Vertrauen unserer Kunden und die Stabilität des Wettbewerbs von entscheidender Bedeutung. Durch klare Richtlinien, Schulungen und eine proaktive Überwachung setzen wir uns dafür ein, dass Geschäftsgeheimnisse geschützt werden und unser Unternehmen weiterhin auf Integrität, Innovation und nachhaltigem Erfolg basiert.

XVI. Datenschutz

Datenschutz ist von herausragender Bedeutung für die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD. Wir legen großen Wert darauf, die Privatsphäre und die Rechte unserer Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner zu schützen. Unsere Verpflichtung zum Datenschutz erstreckt sich über sämtliche Aspekte unseres Geschäftsbetriebs und reflektiert unser Bestreben, höchste Standards in diesem Bereich zu setzen.

Um unsere Bemühungen um Transparenz zu unterstreichen, haben wir ein globales Transparenzdokument erstellt, das in zahlreichen Sprachen veröffentlicht wurde. Dieses Dokument dient dazu, die Betroffenen

umfassend aufzuklären und ihnen ein klares Verständnis darüber zu vermitteln, wie wir personenbezogene Daten verarbeiten und schützen.

Das Transparenzdokument erläutert in leicht verständlicher Sprache die Grundsätze und Verfahrensweisen, die wir in Bezug auf Datenschutz und Datenverarbeitung befolgen. Es informiert über die Zwecke, für die personenbezogene Daten verwendet werden, und erklärt, welche Rechte die Betroffenen in Bezug auf ihre Daten haben.

Unsere Absicht ist es, durch unser Transparenzdokument nicht nur gesetzliche Anforderungen zu erfüllen, sondern auch eine Atmosphäre des Vertrauens und der Offenheit zu schaffen. Wir sind davon überzeugt, dass der Schutz der Privatsphäre nicht nur eine gesetzliche Verpflichtung ist, sondern auch ein wesentlicher Bestandteil unseres Engagements für ethische Geschäftspraktiken und die Zufriedenheit unserer Kunden und Mitarbeiter. Wir ermutigen alle Betroffenen, das Transparenzdokument zu lesen, um ein umfassendes Verständnis darüber zu erhalten, wie wir mit ihren Daten umgehen, und stehen für etwaige Fragen oder Anliegen gerne zur Verfügung. Datenschutz ist ein dynamischer Prozess, und wir sind bestrebt, kontinuierlich sicherzustellen, dass unsere Datenschutzpraktiken den höchsten Standards entsprechen.

XVII. Whistleblower Hotline und Schutz von Whistleblowern

Unser Unternehmen setzt sich nachdrücklich für eine Kultur der Integrität, Ethik und Transparenz ein. Als Teil unserer Bemühungen, eine verantwortungsbewusste Geschäftsführung zu fördern, haben wir eine Whistleblower-Hotline eingerichtet, die es Mitarbeitern und anderen Stakeholdern ermöglicht, Gesetzesverstöße oder Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex sicher und anonym zu melden. Diese Initiative ist ein zentraler Bestandteil unserer Verpflichtung zur Aufrechterhaltung höchster Standards in allen Bereichen unseres Geschäftsbetriebs.

Die Whistleblower-Hotline bietet einen geschützten Kanal, über den Mitarbeiter und andere Personen Bedenken oder Verdachtsmomente bezüglich unrechtmäßiger oder unethischer Praktiken innerhalb des Unternehmens melden können. Die Einrichtung einer solchen Hotline unterstreicht unsere Entschlossenheit, ein Umfeld zu schaffen, in dem Integrität und Compliance gefördert und Verstöße angemessen untersucht werden.

Der Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist bewusst, dass das Melden von Fehlverhalten eine mutige Handlung ist, und sie erkennt die Bedeutung an, Whistleblower zu schützen. Daher garantiert die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD, dass den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechende Schutzmaßnahmen für Whistleblower eingehalten werden. Die Anonymität der meldenden Person wird auf Wunsch gewahrt, und es gibt klare Richtlinien, die sicherstellen, dass keine Repressalien gegenüber Whistleblowern erfolgen.

Die Möglichkeit, Verstöße anonym zu melden, schafft ein sicheres Umfeld für diejenigen, die ethisches Fehlverhalten aufdecken möchten, ohne Angst vor negativen Konsequenzen haben zu müssen. Diese

Anonymität erstreckt sich nicht nur auf die Identität des Whistleblowers, sondern auch auf die spezifischen Details der gemeldeten Angelegenheit. Dieser Schutzmechanismus fördert Offenheit und trägt dazu bei, dass Verstöße effektiv und frühzeitig erkannt und behoben werden können.

Unser Verhaltenskodex bildet das ethische Fundament der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD, und Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex nehmen wir äußerst ernst. Die Whistleblower-Hotline ist nicht nur ein Instrument zur Meldung von Missständen, sondern auch ein Instrument zur Einhaltung unserer ethischen Standards. Jede Meldung wird gründlich und objektiv untersucht, und es werden angemessene Maßnahmen ergriffen, um Fehlverhalten zu korrigieren.

Es ist wichtig zu betonen, dass Whistleblower von der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD geschützt werden und keinerlei Repressalien befürchten müssen. Die Gesetze, die Whistleblower schützen, sind integraler Bestandteil unserer Unternehmenspolitik, und wir verpflichten uns, alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um die Sicherheit und das Wohlbefinden der meldenden Personen zu gewährleisten.

Die Whistleblower-Hotline trägt dazu bei, eine Kultur der Rechenschaftspflicht zu fördern und ermöglicht uns, konsequent gegen Verstöße vorzugehen. Durch das frühzeitige Erkennen von Fehlverhalten können wir Prozesse verbessern, Compliance-Maßnahmen stärken und sicherstellen, dass unser Handeln auf ethischen Grundlagen aufbaut.

Insgesamt betrachtet die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD die Whistleblower-Hotline als Instrument zur Stärkung unserer Unternehmenswerte und zur Förderung einer offenen und transparenten Kommunikation. Wir ermutigen alle Mitarbeiter und Stakeholder, bei Bedenken oder Beobachtungen von Fehlverhalten von der Whistleblower-Hotline Gebrauch zu machen.

Wir ermutigen alle, die in irgendeiner Weise mit unserem Unternehmen interagieren, ihre Beobachtungen und Bedenken bezüglich unrechtmäßiger oder unethischer Praktiken über die Whistleblower-Hotline zu melden. Die Entscheidung, Meldungen abzugeben, steht allen frei, und wir legen Wert darauf, dass eine offene Kommunikation und das Bewusstsein für ethisches Verhalten in unserer Unternehmenskultur verankert sind.

Die Hotline steht insbesondere allen Mitarbeitern der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD offen, unabhängig von ihrer Position im Unternehmen. Egal ob es um Führungskräfte, Teammitglieder oder Mitarbeiter auf anderen Ebenen geht – jeder hat das Recht und die Verantwortung, auf mögliche Verfehlungen aufmerksam zu machen. Diese Vielfalt an Perspektiven trägt dazu bei, eine umfassende und objektive Bewertung von gemeldeten Angelegenheiten sicherzustellen.

Auch Kunden, Lieferanten, Dienstleister und andere Personen sind dazu aufgerufen, Meldungen über die Whistleblower-Hotline zu machen. Unsere Offenheit gegenüber externen Partnern unterstreicht unser

Engagement für Transparenz und Fairness in all unseren Geschäftsbeziehungen. Durch die Möglichkeit, auch externe Stakeholder in den Meldungsprozess einzubeziehen, fördern wir eine umfassende Compliance und tragen zur Schaffung eines vertrauenswürdigen und ethischen Geschäftsumfelds bei.

Wir verstehen, dass Verstöße gegen ethische Standards nicht nur das interne Umfeld, sondern auch das Vertrauen unserer Stakeholder beeinträchtigen können. Daher betrachten wir Meldungen über die Whistleblower-Hotline als einen Beitrag zur Sicherung unserer Unternehmensintegrität und unserer Beziehungen zu Kunden, Lieferanten, Dienstleistern und der Gesellschaft insgesamt.

Alle Meldungen werden ernsthaft und objektiv untersucht, und angemessene Maßnahmen werden ergriffen, um Verfehlungen zu korrigieren. Wir verpflichten uns dazu, sicherzustellen, dass die Whistleblower-Hotline effektiv und effizient betrieben wird, um einen reibungslosen Prozess für die Einreichung, Untersuchung und Berichterstattung von Meldungen zu gewährleisten.

Unsere Whistleblower-Hotline ist nicht nur ein Instrument zur Meldung von Verfehlungen, sondern auch ein Instrument zur Wahrung unserer gemeinsamen Werte. Durch die Offenlegung und Behandlung von Verstößen tragen wir dazu bei, eine Kultur der Rechenschaftspflicht und Integrität zu fördern. Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ist davon überzeugt, dass die Whistleblower-Hotline einen wesentlichen Beitrag dazu leistet, unser Unternehmen auf ethischen Grundlagen aufzubauen und langfristig erfolgreich zu führen. Unsere Stakeholder sind entscheidende Partner auf diesem Weg, und ihre Beteiligung an diesem Prozess ist von unschätzbarem Wert.

XVIII. Geistiges Eigentum, Patente, Markenrechte, Urheberrechte

Der Schutz nicht greifbarer Vermögenswerte ist von entscheidender Bedeutung für den langfristigen Erfolg der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD.

Im Bereich des geistigen Eigentums setzen wir klare Richtlinien, um sicherzustellen, dass keine Verletzungen von Patenten, Markenrechten, Urheberrechten oder anderen immateriellen Gütern auftreten. Jegliche Nutzung oder Verwendung von geistigem Eigentum Dritter darf nur nach ausdrücklicher Genehmigung und im Einklang mit geltenden Gesetzen und Vereinbarungen erfolgen.

Markenrechte sind wesentliche Bestandteile des Unternehmenserfolgs. Wir sind uns der Bedeutung bewusst, unsere Marken und Logos zu schützen, um Verwechslungen und Missbräuchen vorzubeugen. Jegliche Nutzung unserer Marken erfolgt gemäß den Richtlinien unseres Unternehmens und den geltenden Markenrechtsbestimmungen. Dies schließt auch Maßnahmen zur Verhinderung von Fälschungen und Markenmissbrauch ein.

Urheberrechte schützen kreative Werke. Unser Unternehmen verpflichtet sich dazu, die Urheberrechte Dritter zu respektieren und sicherzustellen, dass unsere eigenen kreativen Werke angemessen geschützt sind. Wir fördern eine Kultur der Originalität und Anerkennung geistiger Schöpfungen, und Mitarbeiter

werden ermutigt, kreative Entwicklungen an uns zu melden, um den Schutz von Urheberrechten zu gewährleisten.

Produkt-Spezifikationen und Fachwissen sind essenzielle Elemente unserer Wettbewerbsfähigkeit. Unsere Sorgfaltspflicht erstreckt sich auch darauf, sicherzustellen, dass diese Informationen nicht missbraucht oder unautorisiert offengelegt werden.

Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erkennt an, dass der Schutz von geistigen Vermögenswerten nicht nur gesetzlichen Verpflichtungen entspringt, sondern auch eine moralische und ethische Verantwortung gegenüber unseren Geschäftspartnern und der Gemeinschaft widerspiegelt. Wir setzen technische und organisatorische Maßnahmen ein, um physische Vermögenswerte wie Gebäude, Anlagen und Inventar zu schützen. Gleichzeitig investieren wir in digitale Sicherheit, um sicherzustellen, dass geistiges Eigentum vor unbefugtem Zugriff, Datenverlust oder Cyberangriffen geschützt ist. Wir respektieren die Rechte und geistigen Vermögenswerte unserer Geschäftspartner und erwarten dasselbe in Bezug auf unsere eigenen immateriellen Werte.

Verstöße gegen diese Grundsätze werden von der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD ernst genommen. Disziplinarmaßnahmen und rechtliche Schritte können die Konsequenzen für diejenigen sein, die gegen unsere Richtlinien zum Schutz von geistigem Eigentum verstoßen. Wir fordern unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister auf, uns Verletzungen zur Kenntnis zu bringen und fördern eine Kultur der Verantwortlichkeit und des respektvollen Umgangs mit allen Vermögenswerten.

Insgesamt ist der Schutz von nicht greifbaren Vermögenswerten integraler Bestandteil unseres Geschäfts. Diese Verpflichtung geht über die bloße Einhaltung gesetzlicher Standards hinaus und ist ein Ausdruck unseres Engagements für Integrität, Vertrauen und nachhaltigen Unternehmenserfolg.

Unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, unsere und fremde immaterielle Vermögenswerte zu schützen und solche nicht rechtswidrig zu nutzen.

XIX. Respektvoller Umgang mit Eigentum

Unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, sowohl unser Unternehmenseigentum als auch das Eigentum von Kunden, Lieferanten und Dienstleistern mit äußerster Sorgfalt zu behandeln. Dies ist nicht nur eine geschäftliche Notwendigkeit, sondern auch ein Ausdruck unseres ethischen Verständnisses.

Kundeneigentum verdient unsere besondere Aufmerksamkeit. Wir verstehen, dass Kunden ihr Vertrauen in die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD setzen, indem sie uns Ressourcen anvertrauen. Unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, Kundeneigentum mit höchster Sorgfalt zu behandeln, es vor Schäden zu bewahren und sicherzustellen, dass alle diesbezüglichen Anforderungen und Vereinbarungen mit unseren Kunden erfüllt werden.

Das Eigentum von Lieferanten ist ein weiterer zentraler Bestandteil unserer Wertschöpfungskette. Ein verantwortungsbewusster Umgang mit Lieferantenressourcen ist nicht nur ethisch, sondern stärkt auch die Vertrauensbasis in unsere Geschäftsbeziehungen. Unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, die Bedingungen von Liefervereinbarungen zu respektieren und sicherzustellen, dass Lieferantenmaterialien und Fremdressourcen sachgemäß genutzt und geschützt werden.

Diese Richtlinien spiegeln nicht nur unser Engagement für die Pflege von geschäftlichen Beziehungen wider, sondern unterstreichen auch den Wert, den wir auf Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung legen. Durch den sorgsamen Umgang mit Unternehmenseigentum, Kundeneigentum und Lieferanteneigentum setzen wir nicht nur ethische Standards, sondern fördern auch eine Unternehmenskultur, die von Respekt, Verantwortung und Verlässlichkeit geprägt ist. Jeder Mitarbeiter spielt eine Schlüsselrolle dabei, diese Prinzipien in der täglichen Arbeitspraxis umzusetzen und somit zu einem verantwortungsbewussten und erfolgreichen Unternehmen beizutragen.

XX. Insiderhandel und Marktmissbrauch

Die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD legt höchsten Wert auf Integrität, Transparenz und die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen. Insbesondere für den Bereich des Insiderhandels möchten wir klarstellen, dass wir keinerlei Toleranz für derartige illegale Praktiken bei unseren Mitarbeitern, Lieferanten und Dienstleistern haben.

Die Grundlage unseres Handelns bildet die Marktmissbrauchsverordnung der Europäischen Kommission sowie andere einschlägige internationale Gesetze, die von allen Mitarbeitern, Lieferanten und Dienstleistern zwingend einzuhalten sind. Insiderhandel steht im klaren Widerspruch zu gesetzlichen Vorschriften und hat ernsthafte rechtliche Konsequenzen. Daher sind wir entschieden darum bemüht, sicherzustellen, dass jeder Mitarbeiter und Geschäftspartner sich seinen Verpflichtungen bewusst ist und entsprechend handelt.

Insiderinformationen, die von diesem Verhaltenskodex erfasst werden, umfassen verschiedene Arten von nicht öffentlich bekannten Informationen. Hierzu gehören alle Informationen, die direkt oder indirekt einen oder mehrere Emittenten oder Finanzinstrumente betreffen. Solche Informationen, wenn sie öffentlich bekannt werden, könnten erheblichen Einfluss auf den Kurs von Finanzinstrumenten haben.

Für Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD bezieht sich der Begriff "Insiderinformationen" insbesondere auf alle Informationen, die von einem Kunden mitgeteilt wurden. Diese Informationen können sich beispielsweise auf die Aufträge eines Kunden beziehen.

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass auch unsere Lieferanten und Dienstleister sich der Definition von Insiderinformationen bewusst sind und alle notwendigen Schritte unternehmen, um sicherzustellen,

dass ihre eigenen Mitarbeiter keine Insidergeschäfte tätigen und keine Insiderinformationen weitergeben oder missbrauchen.

Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD sind verpflichtet Insiderinformationen geheim zu halten und diese nicht für rechtswidrige Zwecke zu nutzen.

XXI. Keine Verstöße gegen allgemeine Gesetze

In unserem Unternehmen legen wir größten Wert auf die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften. Dies betrifft nicht nur unsere internen Abläufe, sondern erstreckt sich gleichermaßen auf unsere Lieferanten und Dienstleister. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD möchte betonen, dass wir keinerlei Verstöße gegen Gesetze tolerieren. Dies schließt insbesondere einschlägiges Strafrecht und bußgeldbewährte Vorschriften aus anderen Ländern ein.

Für die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD steht die Integrität und Rechtmäßigkeit unserer Geschäftspraktiken an oberster Stelle. Unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, sich in ihrem beruflichen Handeln stets an die geltenden Gesetze und Vorschriften zu halten. Dies beinhaltet nicht nur die Pflicht, sich mit den relevanten Bestimmungen vertraut zu machen, sondern auch, diese in der täglichen Arbeit zu beachten. Jeder Mitarbeiter ist für sein Handeln eigenverantwortlich und trägt dazu bei, dass unser Unternehmen einen ethisch einwandfreien Ruf genießt.

Auch unsere Lieferanten und Dienstleister sind Teil dieses ethischen Anspruchs. Die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD erwartet von ihnen, dass sie sämtliche gesetzlichen Anforderungen in den Ländern, in denen oder für die sie tätig sind, beachten und einhalten. Dies umfasst nicht nur die Einhaltung des Strafrechts, sondern insbesondere auch die Befolgung von allen Vorschriften, die mit Bußgeldern bewehrt sind. Wir sind uns bewusst, dass die rechtlichen Rahmenbedingungen je nach Region variieren können, und erwarten daher von unseren Mitarbeitern und Geschäftspartnern, dass sie sich entsprechend informieren und handeln.

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass alle, die mit unserem Unternehmen in Verbindung stehen, die gleichen hohen Standards in Bezug auf Gesetzeskonformität und Ethik teilen. Wir dulden keinerlei Abweichungen von diesen Grundsätzen. Sollten Mitarbeiter, Lieferanten oder Dienstleister gegen geltende Gesetze verstoßen, drohen erhebliche Konsequenzen. Diese können von disziplinarischen Maßnahmen bis hin zu rechtlichen Schritten reichen.

Im Falle von Mitarbeitern kann dies von internen Sanktionen bis hin zu arbeitsrechtlichen Konsequenzen wie Kündigung oder Regressforderungen reichen. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, ein Umfeld zu schaffen, in dem ethisches und rechtskonformes Handeln gefördert und belohnt wird. Gleichzeitig sind wir jedoch entschlossen, gegen jegliches Fehlverhalten vorzugehen und die Integrität unseres Unternehmens zu wahren.

Lieferanten und Dienstleister, die gegen Gesetze und Vorschriften verstoßen, müssen ebenfalls mit ernsthaften Konsequenzen rechnen. Dies kann von der Einstellung der Zusammenarbeit bis hin zu rechtlichen Schritten und Schadensersatzforderungen reichen. Wir nehmen die Auswahl unserer Geschäftspartner sehr ernst und erwarten von ihnen, dass sie die gleichen hohen Standards in Bezug auf Rechtmäßigkeit und Ethik einhalten wie wir.

Unsere Verpflichtung zur Gesetzeskonformität erstreckt sich über nationale Grenzen hinweg. Wir respektieren die Vielfalt der Rechtssysteme, in denen wir tätig sind, und passen unsere Geschäftspraktiken entsprechend an. Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir bei Verstößen gegen Gesetze in irgendeinem Land nachsichtig sind. Wir werden konsequent handeln, um die Integrität unseres Unternehmens zu wahren und sicherzustellen, dass wir unseren ethischen und rechtlichen Verpflichtungen in allen Aspekten gerecht werden.

Insgesamt steht die DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD für eine Kultur der Legalität, Transparenz und ethischen Verantwortung. Wir sind stolz darauf, diese Werte in all unseren Geschäftsaktivitäten zu verankern und werden weiterhin alles in unserer Macht Stehende tun, um sicherzustellen, dass unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister diese Prinzipien teilen, respektieren und einhalten.

XXII. Exportbestimmungen und Sanktionsgesetze

Der Verhaltenskodex der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD bildet das Fundament unserer Geschäftspraktiken und verpflichtet sowohl uns als Unternehmen als auch unsere Kunden und Geschäftspartner zu einem verantwortungsbewussten Handeln. Alle Geschäftspartner, einschließlich unserer Kunden, sind verpflichtet, sämtliche geltenden Exportbestimmungen und Sanktionsgesetze strikt einzuhalten.

Die Einhaltung der Exportbestimmungen und Sanktionsgesetze ist von entscheidender Bedeutung, um sicherzustellen, dass unsere Geschäftsaktivitäten ethisch und im Einklang mit den internationalen Gesetzen und Normen erfolgen. In diesem Sinne verpflichten wir uns, sicherzustellen, dass keine unserer Handlungen zu Verstößen gegen geltende Vorschriften führen. Dies schließt ausdrücklich ein, dass weder wir als Unternehmen noch unsere Kunden und Geschäftspartner Produkte oder Dienstleistungen an sanktionierte Länder, Kunden oder Marktteilnehmer liefern dürfen.

Es ist unabdingbar, dass unsere Kunden und Geschäftspartner ihre eigenen Kunden und Abnehmer ebenfalls dazu verpflichten, sämtliche relevanten Exportbestimmungen und Sanktionsgesetze einzuhalten. Wir erwarten von unseren Partnern eine aktive Zusammenarbeit, um sicherzustellen, dass unsere Produkte und Dienstleistungen nicht in die Hände von Personen oder Organisationen gelangen, die sanktioniert wurden. Durch kollektive Anstrengung tragen wir dazu bei, sicherzustellen, dass unsere Geschäftstätigkeiten nicht für illegale Zwecke missbraucht werden.

Unsere Verpflichtung zur Einhaltung von Exportbestimmungen und Sanktionsgesetzen erstreckt sich auf sämtliche Geschäftsbereiche und Transaktionen. Wir verlangen von unseren Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern, dass sie sich über die geltenden Vorschriften informieren und sicherstellen, dass ihre Handlungen im Einklang mit diesen stehen. Im Falle von Unsicherheiten oder Fragen bezüglich der Anwendbarkeit von Gesetzen und Vorschriften sind gegebenenfalls Rechtsanwälte und Behörden einzuschalten und zu befragen.

Verstöße gegen unsere Verhaltensgrundsätze in Bezug auf Exportbestimmungen und Sanktionsgesetze werden von uns nicht toleriert. Bei Feststellung von Verstößen behalten wir uns das Recht vor, angemessene rechtliche Schritte einzuleiten und Geschäftsbeziehungen zu beenden. Wir sind entschlossen, eine Unternehmenskultur zu pflegen, die auf Integrität und Verantwortung basiert, und erwarten von all unseren Stakeholdern, dass sie sich diesen Grundsätzen verpflichten.

XXIII. Verhalten im Falle von Unklarheiten oder fehlenden Regelungen

Im Fällen von Unklarheiten oder fehlenden Regelungen sind alle Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD aufgefordert, sich folgende Fragen zu stellen und ihre eigenen Antworten selbstkritisch zu reflektieren:

Entspricht mein Verhalten den Prinzipien dieses Verhaltenskodex?

Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister müssen ihre Handlungen im Kontext des Verhaltenskodex bewerten und sicherstellen, dass sie im Einklang mit den darin festgelegten Werten und Pflichten stehen.

Handele ich ethisch und im Einklang mit allen anwendbaren Gesetzen und Verordnungen?

Die Einhaltung ethischer Standards und gesetzlicher Bestimmungen ist von zentraler Bedeutung. Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister müssen sicherstellen, dass ihr Handeln nicht nur den Verhaltenskodex, sondern auch alle relevanten Gesetze und Vorschriften respektiert.

Würde mein Verhalten in der Öffentlichkeit (Presse, soziale Medien, Politik etc.) als angemessen angesehen?

Die öffentliche Wahrnehmung ist ein überaus wichtiger Aspekt für unser Unternehmen. Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister müssen sich fragen, ob ihr Verhalten den Erwartungen der Öffentlichkeit standhalten würde, insbesondere in Bezug auf soziale Medien, Presseberichterstattung und politische Debatten.

Trägt mein Verhalten zum Schutz des Ansehens unseres Unternehmens und seiner Integrität bei?

Das Ansehen und die Integrität des Unternehmens sind gemeinsame Verantwortlichkeiten aller Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister. Handlungen müssen dazu beitragen, das positive Image und die Integrität des Unternehmens zu bewahren und zu schützen.

Sollten in der Folge weiterhin Unklarheiten bestehen, sind Mitarbeiter, Lieferanten und Dienstleister verpflichtet, die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD zu Rate zu ziehen.

XXIV. Pflicht zur Einhaltung dieses Verhaltenskodex

Die Einhaltung unseres Verhaltenskodex ist von entscheidender Bedeutung für die Integrität und den Erfolg der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD. Diese Verpflichtung erstreckt sich nicht nur auf unsere Mitarbeiter, sondern auch auf unsere Lieferanten und Dienstleister. Wir legen großen Wert darauf, dass alle Parteien, die mit unserem Unternehmen in Verbindung stehen, gemeinsame ethische Standards respektieren und integrieren.

Unsere Mitarbeiter sind die treibende Kraft hinter dem Erfolg unseres Unternehmens. Daher sind sie verpflichtet, die Prinzipien und Werte unseres Verhaltenskodex in all ihren beruflichen Aktivitäten zu befolgen. Das schließt den respektvollen Umgang miteinander, die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, die Vermeidung von Interessenkonflikten und die Förderung eines positiven Arbeitsumfelds ein. Durch die konsequente Einhaltung dieses Verhaltenskodex tragen unsere Mitarbeiter nicht nur zur Reputation des Unternehmens bei, sondern auch zur Schaffung einer Unternehmenskultur, die von Vertrauen und Integrität geprägt ist.

Gleichzeitig erwartet die Geschäftsleitung der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD von allen Lieferanten und Dienstleistern, dass sie sich den gleichen hohen Standards verpflichten. Die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Dienstleistern, die unsere Werte teilen, ist für uns von zentraler Bedeutung. Daher ist die Einhaltung unseres Verhaltenskodex nicht nur eine Bedingung für Geschäftsbeziehungen, sondern auch ein Maßstab für die Auswahl und Pflege von Partnerschaften. Wir setzen uns aktiv dafür ein, Lieferanten und Dienstleister zu identifizieren, die nicht nur qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen liefern, sondern auch ethische Geschäftspraktiken und soziale Verantwortung in ihrer Unternehmenskultur verankert haben.

Die Verpflichtung zur Einhaltung dieses Verhaltenskodex ist eine allgemeine Geschäftsbedingung, die für jeden Lieferanten und Dienstleister der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz EOOD gilt. Die Einhaltung dieses Verhaltenskodex wird als nebenvertragliche Pflicht zum Bestandteil des Arbeitsvertrages aller Mitarbeiter. Diese Vereinbarungen verdeutlichen unsere Erwartungen an ethisches Geschäftsverhalten, die Qualität der gelieferten Produkte und Dienstleistungen sowie die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften. Wir betrachten unsere Lieferanten und Dienstleister als Erweiterung unseres Unternehmens und setzen uns dafür ein, dass sie ein integraler Bestandteil unserer Werte und Prinzipien sind.

Um sicherzustellen, dass diese Verpflichtungen erfüllt werden, pflegen wir eine offene und transparente Kommunikation mit unseren Lieferanten und Dienstleistern. Regelmäßige Audits und Überprüfungen

können durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass unsere Lieferanten und Dienstleister die festgelegten Standards einhalten. Wir fördern den Dialog und den Austausch bewährter Praktiken, um sicherzustellen, dass die Werte unseres Verhaltenskodex nicht nur formell erfüllt, sondern auch aktiv in die Unternehmenskultur unserer Lieferanten und Dienstleister integriert werden.

Diese umfassende Verpflichtung zur Einhaltung des Verhaltenskodex erstreckt sich über die bloße geschäftliche Zusammenarbeit hinaus. Wir sehen es als eine gemeinsame Verantwortung an, eine nachhaltige und ethische Geschäftsumgebung zu schaffen, die nicht nur die Interessen unseres Unternehmens, sondern auch die unserer Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Dienstleister und der Gemeinschaft insgesamt schützt und fördert. Unsere Überzeugung ist, dass die Verpflichtung zur Integrität und Ethik eine Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche und nachhaltige Geschäftstätigkeit ist, und wir setzen uns aktiv dafür ein, diese Prinzipien in all unseren Geschäftsaktivitäten zu verankern.